

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Schwandorf
März 2026



**Sperrfrist:
31.03.2026, 10:00 Uhr**

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Schwandorf
Berichtsmonat:	März 2026
Erstellungsdatum:	24.03.2026
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.04.2026
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südost Bundesagentur für Arbeit 90328 Nürnberg
E-Mail:	Statistik-Service-Suedost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0911 / 179-8001
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, März 2026.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Großaufträge einzelner Arbeitgeber führten bundesweit zu einem außerordentlichen Anstieg der gemeldeten Arbeitsstellen (November 2025: +7.300 Arbeitsstellen im Vergleich zum Vormonat, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen“; Dezember 2025: +9.100 Arbeitsstellen, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen“).

Die Stellen verteilen sich bundesweit, Schwerpunkte sind aber tendenziell wirtschaftsstärkere Regionen.

Ausbildungsstellenstatistik

Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Die Auswirkungen konzentrieren sich auf das Berichtsjahr 2025/26. Hintergrund sind prozessuale Umstellungen. Im Februar 2026 (Daten für den Berichtsmont März liegen noch nicht vor) war die tatsächliche Anzahl der gemeldeten Ausbildungsstellen bundesweit schätzungsweise 6% und auf Ebene der Länder schätzungsweise bis zu 9% höher. Entsprechend war der Rückgang der gemeldeten Ausbildungsstellen im Vergleich zum Vorjahr bundesweit um ca. 5 Prozentpunkte und auf Ebene der Länder bis zu 7 Prozentpunkte geringer. Das wirkt sich auch auf die Status der Stellen (wie z. B. unbesetzt) sowie abgeleitete Messgrößen wie Bewerber-Stellen-Relationen aus. An der Korrektur der statistischen Abbildung wird gearbeitet.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Schwandorf

März 2026

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Schwandorf	19
Geschäftsstellenbezirk Amberg	22
Geschäftsstellenbezirk Cham	25
Geschäftsstellenbezirk Bad Kötzing	28
Geschäftsstellenbezirk Oberviechtach	31
Geschäftsstellenbezirk Sulzbach-Rosenberg	34

Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Schwandorf
März 2026

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	15.031	15.866	15.842	-835	-5,3	-477	-3,1	-1,9	-1,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	9.890	10.873	10.929	-983	-9,0	-296	-2,9	0,5	2,1
59,5% Männer	5.886	6.723	6.681	-837	-12,4	-152	-2,5	1,0	1,9
40,5% Frauen	4.004	4.150	4.248	-146	-3,5	-144	-3,5	-0,2	2,3
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	1.059	1.111	1.047	-52	-4,7	-8	-0,7	-2,3	-3,2
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	278	277	252	1	0,4	13	4,9	-3,1	-2,7
41,1% 50 Jahre und älter	4.066	4.465	4.461	-399	-8,9	-60	-1,5	2,6	3,9
32,6% dar. 55 Jahre und älter	3.227	3.503	3.482	-276	-7,9	50	1,6	5,7	5,5
23,1% Langzeitarbeitslose	2.289	2.325	2.390	-36	-1,5	82	3,7	7,0	12,0
10,0% Schwerbehinderte Menschen	990	979	1.004	11	1,1	-1	-0,1	-3,8	-0,6
29,6% Ausländer	2.928	3.220	3.256	-292	-9,1	-370	-11,2	-4,8	-5,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.207	2.369	3.419	-162	-6,8	-201	-8,3	-6,2	-2,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	884	1.071	2.278	-187	-17,5	-99	-10,1	-10,0	-4,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	569	555	404	14	2,5	-11	-1,9	9,9	5,8
seit Jahresbeginn	7.995	5.788	3.419	x	x	-454	-5,4	-4,2	-2,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.187	2.437	1.769	750	30,8	177	5,9	0,3	3,5
dar. in Erwerbstätigkeit	1.539	852	606	687	80,6	132	9,4	4,3	15,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	582	516	267	66	12,8	87	17,6	0,4	-13,0
seit Jahresbeginn	7.393	4.206	1.769	x	x	243	3,4	1,6	3,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,0	4,4	4,4	x	x	x	4,1	4,4	4,3
dar. Männer	4,4	5,0	5,0	x	x	x	4,6	5,0	4,9
Frauen	3,4	3,6	3,6	x	x	x	3,6	3,6	3,6
15 bis unter 25 Jahre	3,9	4,1	3,9	x	x	x	3,9	4,2	4,0
15 bis unter 20 Jahre	3,1	3,1	2,8	x	x	x	3,0	3,2	2,9
50 bis unter 65 Jahre	4,5	4,9	4,9	x	x	x	4,5	4,8	4,7
55 bis unter 65 Jahre	5,2	5,6	5,6	x	x	x	5,1	5,4	5,4
Ausländer	11,4	12,5	12,7	x	x	x	13,8	14,2	14,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,4	4,8	4,8	x	x	x	4,5	4,8	4,7
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.375	11.313	11.316	-938	-8,3	-283	-2,7	0,2	1,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.078	12.948	12.839	-870	-6,7	-388	-3,1	-1,7	-0,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.137	13.006	12.896	-869	-6,7	-399	-3,2	-1,8	-0,4
Unterbeschäftigungsquote	4,8	5,2	5,1	x	x	x	5,0	5,3	5,2
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	5.479	6.218	6.088	-739	-11,9	278	5,3	4,2	6,3
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.560	8.658	8.583	-99	-1,1	-586	-6,4	-6,0	-5,9
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.063	3.082	3.060	-19	-0,6	-224	-6,8	-6,5	-8,2
Bedarfsgemeinschaften	6.387	6.456	6.407	-69	-1,1	-438	-6,4	-6,3	-6,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	1.033	989	530	44	4,4	375	57,0	13,8	37,3
Zugang seit Jahresbeginn	2.552	1.519	530	x	x	639	33,4	21,0	37,3
Bestand	5.201	4.974	4.840	227	4,6	60	1,2	-7,7	-10,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Schwandorf
 März 2026

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	8.598	9.396	9.362	-798	-8,5	-43	-0,5	2,1	2,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.027	6.862	6.754	-835	-12,2	108	1,8	5,3	6,1
63,5% Männer	3.828	4.598	4.498	-770	-16,7	27	0,7	4,4	5,1
36,5% Frauen	2.199	2.264	2.256	-65	-2,9	81	3,8	7,0	8,1
11,1% 15 bis unter 25 Jahre	672	724	661	-52	-7,2	-9	-1,3	-1,9	-2,5
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	158	166	142	-8	-4,8	10	6,8	-0,6	2,9
46,2% 50 Jahre und älter	2.786	3.113	3.057	-327	-10,5	74	2,7	5,8	6,1
38,2% dar. 55 Jahre und älter	2.303	2.532	2.476	-229	-9,0	128	5,9	9,2	8,2
10,2% Langzeitarbeitslose	614	618	626	-4	-0,6	40	7,0	10,4	12,0
11,0% Schwerbehinderte Menschen	660	650	647	10	1,5	10	1,5	-4,1	-3,4
19,6% Ausländer	1.180	1.356	1.331	-176	-13,0	-46	-3,8	6,9	6,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.409	1.588	2.648	-179	-11,3	-143	-9,2	-11,4	-5,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	781	963	2.148	-182	-18,9	-106	-12,0	-12,1	-5,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	313	317	172	-4	-1,3	23	7,9	-3,9	-18,9
seit Jahresbeginn	5.645	4.236	2.648	x	x	-497	-8,1	-7,7	-5,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.157	1.419	1.124	738	52,0	88	4,3	-10,6	3,5
dar. in Erwerbstätigkeit	1.372	708	509	664	93,8	109	8,6	-0,8	12,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	271	223	146	48	21,5	20	8,0	-14,2	7,4
seit Jahresbeginn	4.700	2.543	1.124	x	x	-43	-0,9	-4,9	3,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,7	2,7	x	x	x	2,4	2,6	2,6
dar. Männer	2,9	3,5	3,4	x	x	x	2,9	3,3	3,2
Frauen	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,8	1,8	1,8
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,7	2,5	x	x	x	2,5	2,7	2,5
15 bis unter 20 Jahre	1,8	1,8	1,6	x	x	x	1,7	1,9	1,5
50 bis unter 65 Jahre	3,1	3,4	3,4	x	x	x	3,0	3,2	3,2
55 bis unter 65 Jahre	3,7	4,1	4,0	x	x	x	3,6	3,8	3,8
Ausländer	4,6	5,3	5,2	x	x	x	5,1	5,3	5,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	3,0	3,0	x	x	x	2,6	2,9	2,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.131	6.956	6.833	-825	-11,9	121	2,0	5,0	5,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.689	7.509	7.366	-820	-10,9	88	1,3	4,3	5,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.747	7.566	7.422	-819	-10,8	76	1,1	4,1	5,2
Unterbeschäftigungsquote	2,7	3,0	2,9	x	x	x	2,7	2,9	2,8
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	5.479	6.218	6.088	-739	-11,9	278	5,3	4,2	6,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Schwandorf
März 2026

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.433	6.470	6.480	-37	-0,6	-434	-6,3	-7,3	-6,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.863	4.011	4.175	-148	-3,7	-404	-9,5	-6,6	-3,8
53,3% Männer	2.058	2.125	2.183	-67	-3,2	-179	-8,0	-5,6	-4,0
46,7% Frauen	1.805	1.886	1.992	-81	-4,3	-225	-11,1	-7,8	-3,6
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	387	387	386	-	-	1	0,3	-3,0	-4,5
3,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	120	111	110	9	8,1	3	2,6	-6,7	-9,1
33,1% 50 Jahre und älter	1.280	1.352	1.404	-72	-5,3	-134	-9,5	-4,2	-0,7
23,9% dar. 55 Jahre und älter	924	971	1.006	-47	-4,8	-78	-7,8	-2,6	-0,6
43,4% Langzeitarbeitslose	1.675	1.707	1.764	-32	-1,9	42	2,6	5,8	12,0
8,5% Schwerbehinderte Menschen	330	329	357	1	0,3	-11	-3,2	-3,2	5,0
45,2% Ausländer	1.748	1.864	1.925	-116	-6,2	-324	-15,6	-11,8	-11,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	798	781	771	17	2,2	-58	-6,8	6,5	7,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	103	108	130	-5	-4,6	7	7,3	13,7	15,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	256	238	232	18	7,6	-34	-11,7	36,0	36,5
seit Jahresbeginn	2.350	1.552	771	x	x	43	1,9	7,0	7,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.030	1.018	645	12	1,2	89	9,5	20,9	3,4
dar. in Erwerbstätigkeit	167	144	97	23	16,0	23	16,0	39,8	32,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	311	293	121	18	6,1	67	27,5	15,4	-29,2
seit Jahresbeginn	2.693	1.663	645	x	x	286	11,9	13,4	3,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,6	1,7	x	x	x	1,7	1,7	1,7
dar. Männer	1,5	1,6	1,6	x	x	x	1,7	1,7	1,7
Frauen	1,5	1,6	1,7	x	x	x	1,8	1,8	1,8
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,4	1,4	x	x	x	1,4	1,5	1,5
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,2	1,2	x	x	x	1,3	1,3	1,4
50 bis unter 65 Jahre	1,4	1,5	1,5	x	x	x	1,5	1,5	1,5
55 bis unter 65 Jahre	1,5	1,5	1,6	x	x	x	1,6	1,6	1,6
Ausländer	6,8	7,3	7,5	x	x	x	8,7	8,8	9,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,8	1,8	x	x	x	1,9	1,9	1,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.244	4.357	4.483	-113	-2,6	-404	-8,7	-6,7	-4,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.389	5.439	5.473	-50	-0,9	-476	-8,1	-8,9	-7,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.390	5.440	5.474	-50	-0,9	-475	-8,1	-8,9	-7,0
Unterbeschäftigungsquote	2,1	2,2	2,2	x	x	x	2,3	2,4	2,4
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.560	8.658	8.583	-99	-1,1	-586	-6,4	-6,0	-5,9
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.063	3.082	3.060	-19	-0,6	-224	-6,8	-6,5	-8,2
Bedarfsgemeinschaften	6.387	6.456	6.407	-69	-1,1	-438	-6,4	-6,3	-6,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von Januar 2026 bis März 2026 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

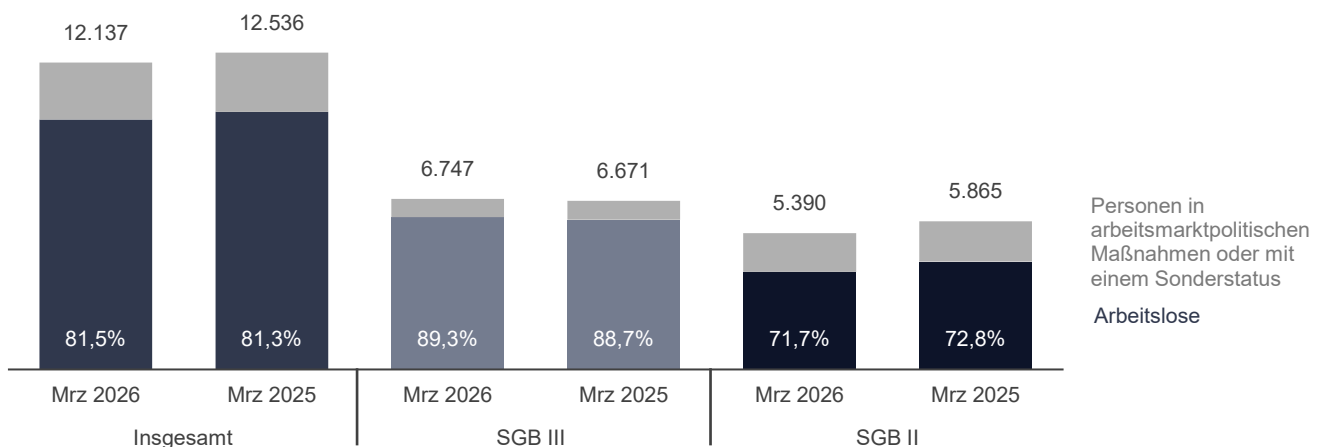
[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Schwandorf
März 2026

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁽⁴⁾	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Mrz 2025		Feb 2025		Jan 2025
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Arbeitslosigkeit	9.890	10.873	-983	-9,0	-296	-2,9	0,5	2,1	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	485	440	45	10,2	13	2,8	-8,1	-5,8	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	372	321	51	15,9	92	32,9	13,8	25,2	
Sonderregelung für Ältere ³⁾	113	119	-6	-5,0	-79	-41,1	-39,6	-38,3	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.375	11.313	-938	-8,3	-283	-2,7	0,2	1,8	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.703	1.635	68	4,2	-105	-5,8	-13,0	-13,1	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	348	342	6	1,8	-23	-6,2	-	0,6	
Arbeitsgelegenheiten	61	44	17	38,6	21	52,5	18,9	18,2	
Fremdförderung	908	878	30	3,4	-153	-14,4	-23,3	-21,8	
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	6	7	-1	-14,3	-4	-40,0	-30,0	-30,0	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	378	362	16	4,4	54	16,7	5,5	0,7	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.078	12.948	-870	-6,7	-388	-3,1	-1,7	-0,2	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	59	58	1	1,7	-11	-15,7	-12,1	-20,8	
Gründungszuschuss	58	57	1	1,8	-12	-17,1	-13,6	-21,1	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.137	13.006	-869	-6,7	-399	-3,2	-1,8	-0,4	
Unterbeschäftigungsquote	4,8	5,2	x	x	x	5,0	5,3	5,2	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	81,5	83,6	x	x	x	81,3	81,7	82,7	

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Schwandorf

März 2026

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾⁴⁾	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Mrz 2025		Feb 2025	
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	6.027	6.862	-835	-12,2	108	1,8	5,3	6,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	104	94	10	10,6	13	14,3	-10,5	-6,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	104	94	10	10,6	13	14,3	-10,5	-6,0
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.131	6.956	-825	-11,9	121	2,0	5,0	5,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	558	553	5	0,9	-33	-5,6	-4,5	-
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	280	265	15	5,7	-11	-3,8	0,4	7,2
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	88	93	-5	-5,4	-21	-19,3	-14,7	-18,2
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	190	195	-5	-2,6	-1	-0,5	-5,3	-0,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.689	7.509	-820	-10,9	88	1,3	4,3	5,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	58	57	1	1,8	-12	-17,1	-13,6	-21,1
Gründungszuschuss	58	57	1	1,8	-12	-17,1	-13,6	-21,1
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.747	7.566	-819	-10,8	76	1,1	4,1	5,2
Unterbeschäftigungsquote	2,7	3,0	x	x	x	2,7	2,9	2,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	89,3	90,7	x	x	x	88,7	89,7	90,2
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	3.863	4.011	-148	-3,7	-404	-9,5	-6,6	-3,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	381	346	35	10,1	-	-	-7,5	-5,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	268	227	41	18,1	79	41,8	28,2	46,0
Sonderregelung für Ältere ³⁾	113	119	-6	-5,0	-79	-41,1	-39,6	-38,3
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.244	4.357	-113	-2,6	-404	-8,7	-6,7	-4,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.145	1.082	63	5,8	-72	-5,9	-16,8	-18,8
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	68	77	-9	-11,7	-12	-15,0	-1,3	-20,5
Arbeitsgelegenheiten	61	44	17	38,6	21	52,5	18,9	18,2
Fremdförderung	820	785	35	4,5	-132	-13,9	-24,2	-22,1
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	6	7	-1	-14,3	-4	-40,0	-30,0	-30,0
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	188	167	21	12,6	55	41,4	21,9	2,8
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.389	5.439	-50	-0,9	-476	-8,1	-8,9	-7,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.390	5.440	-50	-0,9	-475	-8,1	-8,9	-7,0
Unterbeschäftigungsquote	2,1	2,2	x	x	x	2,3	2,4	2,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	71,7	73,7	x	x	x	72,8	72,0	73,7

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

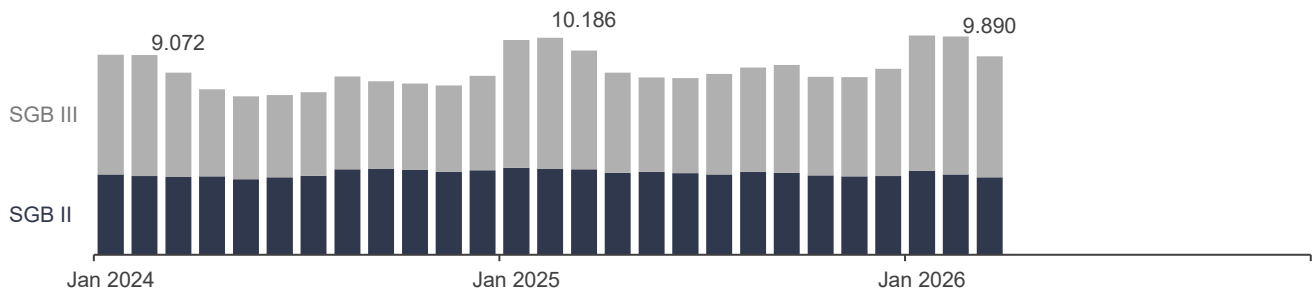
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Schwandorf
März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im März um 983 auf 9.890 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 296 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,0%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,1% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 6.027, das sind 835 weniger als im Vormonat und 108 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,4%. Im Rechtskreis SGB II gab es 3.863 Arbeitslose, das ist ein Minus von 148 gegenüber Februar; im Vergleich zum März 2025 waren es 404 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 1,5%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mrz 2026	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mrz 2026	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	9.890	-983	-9,0	-296	-2,9	4,0	4,4	4,1
Männer	5.886	-837	-12,4	-152	-2,5	4,4	5,0	4,6
Frauen	4.004	-146	-3,5	-144	-3,5	3,4	3,6	3,6
15 bis unter 25 Jahre	1.059	-52	-4,7	-8	-0,7	3,9	4,1	3,9
15 bis unter 20 Jahre	278	1	0,4	13	4,9	3,1	3,1	3,0
50 Jahre und älter	4.066	-399	-8,9	-60	-1,5	4,5	4,9	4,5
55 Jahre und älter	3.227	-276	-7,9	50	1,6	5,2	5,6	5,1
Deutsche	6.962	-691	-9,0	74	1,1	3,1	3,4	3,1
Ausländer	2.928	-292	-9,1	-370	-11,2	11,4	12,5	13,8
Rechtskreis SGB III	6.027	-835	-12,2	108	1,8	2,4	2,7	2,4
Männer	3.828	-770	-16,7	27	0,7	2,9	3,5	2,9
Frauen	2.199	-65	-2,9	81	3,8	1,9	1,9	1,8
15 bis unter 25 Jahre	672	-52	-7,2	-9	-1,3	2,5	2,7	2,5
15 bis unter 20 Jahre	158	-8	-4,8	10	6,8	1,8	1,8	1,7
50 Jahre und älter	2.786	-327	-10,5	74	2,7	3,1	3,4	3,0
55 Jahre und älter	2.303	-229	-9,0	128	5,9	3,7	4,1	3,6
Deutsche	4.847	-659	-12,0	154	3,3	2,2	2,5	2,1
Ausländer	1.180	-176	-13,0	-46	-3,8	4,6	5,3	5,1
Rechtskreis SGB II	3.863	-148	-3,7	-404	-9,5	1,5	1,6	1,7
Männer	2.058	-67	-3,2	-179	-8,0	1,5	1,6	1,7
Frauen	1.805	-81	-4,3	-225	-11,1	1,5	1,6	1,8
15 bis unter 25 Jahre	387	-	-	1	0,3	1,4	1,4	1,4
15 bis unter 20 Jahre	120	9	8,1	3	2,6	1,3	1,2	1,3
50 Jahre und älter	1.280	-72	-5,3	-134	-9,5	1,4	1,5	1,5
55 Jahre und älter	924	-47	-4,8	-78	-7,8	1,5	1,5	1,6
Deutsche	2.115	-32	-1,5	-80	-3,6	0,9	1,0	1,0
Ausländer	1.748	-116	-6,2	-324	-15,6	6,8	7,3	8,7

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

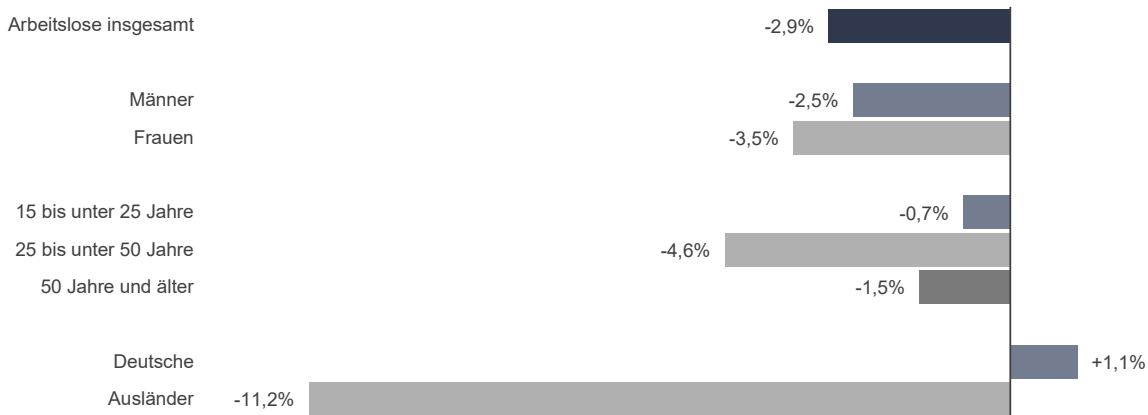
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

[zurück zum Inhalt](#)

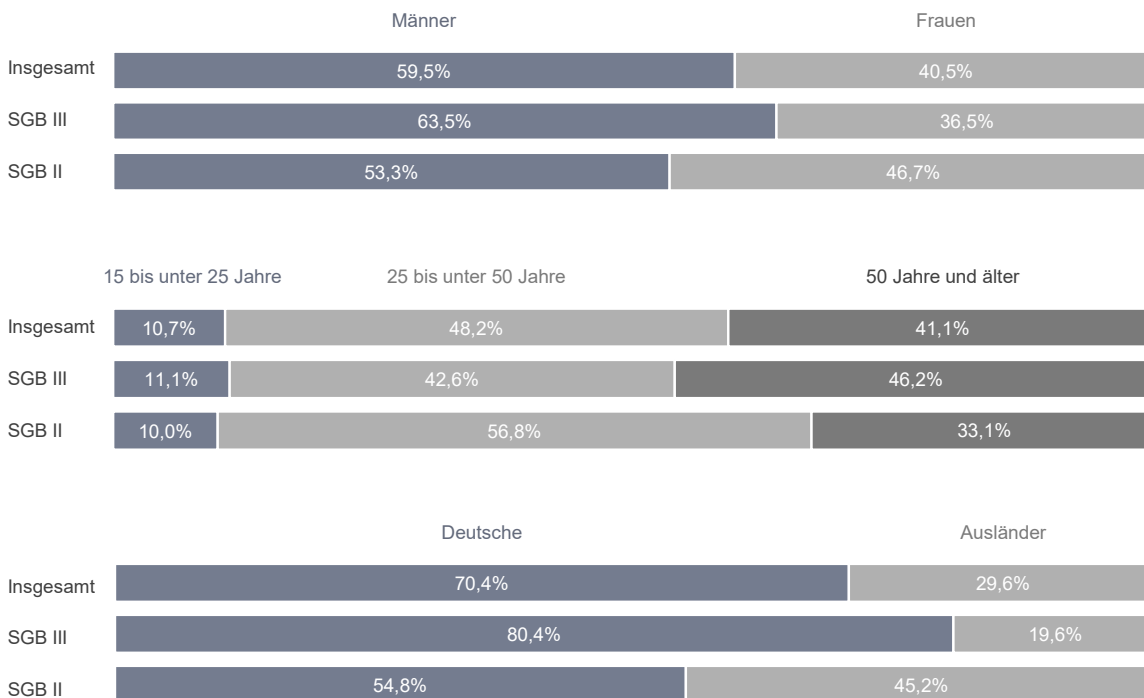
Agentur für Arbeit Schwandorf
März 2026

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im März von -11% bei Ausländern bis +1% bei Deutschen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



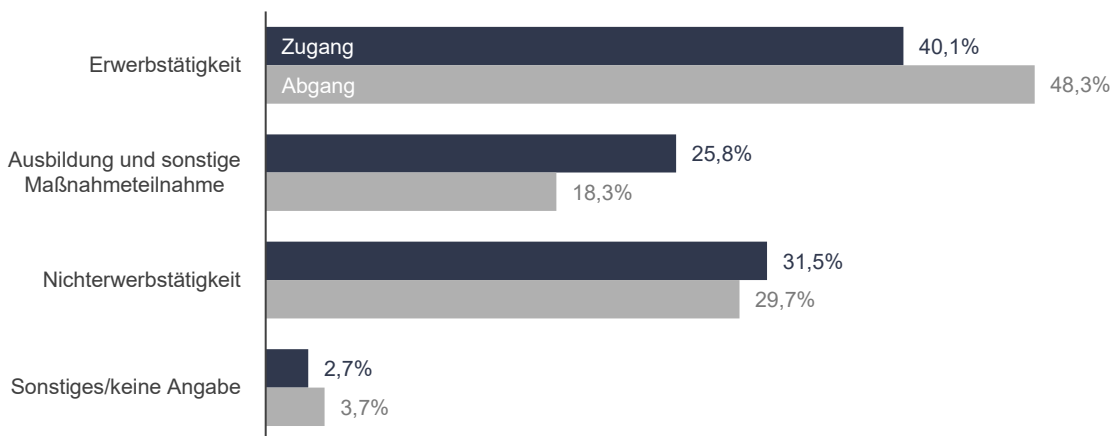
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Schwandorf
März 2026

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im März meldeten sich 2.207 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 201 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 3.187 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 177 mehr als im März 2025. Seit Jahresbeginn gab es 7.995 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 454 Meldungen. Dem gegenüber stehen 7.393 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 243 Abmeldungen. Im März meldeten sich 884 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 99 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.539 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 132 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mrz 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.207	-162	-6,8	-201	-8,3	7.995	-454	-5,4
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	884	-187	-17,5	-99	-10,1	4.233	-321	-7,0
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	849	-195	-18,7	-117	-12,1	4.128	-357	-8,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	4	4	x	*	*	19	-1	-5,0
Selbständigkeit	26	2	8,3	13	100,0	74	33	80,5
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	569	14	2,5	-11	-1,9	1.528	61	4,2
Nichterwerbstätigkeit	695	21	3,1	-96	-12,1	2.042	-136	-6,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	463	13	2,9	-96	-17,2	1.379	-87	-5,9
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	200	8	4,2	-16	-7,4	576	-61	-9,6
Sonstiges/keine Angabe	59	-10	-14,5	5	9,3	192	-58	-23,2
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	3.187	750	30,8	177	5,9	7.393	243	3,4
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.539	687	80,6	132	9,4	2.997	249	9,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.471	649	79,0	91	6,6	2.864	187	7,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	18	12	200,0	15	x	27	17	170,0
Selbständigkeit	45	24	114,3	24	114,3	96	41	74,5
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	582	66	12,8	87	17,6	1.365	49	3,7
Nichterwerbstätigkeit	948	14	1,5	-17	-1,8	2.679	-96	-3,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	604	15	2,5	-21	-3,4	1.631	-69	-4,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	247	-5	-2,0	-22	-8,2	738	-87	-10,5
Sonstiges/keine Angabe	118	-17	-12,6	-25	-17,5	352	41	13,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

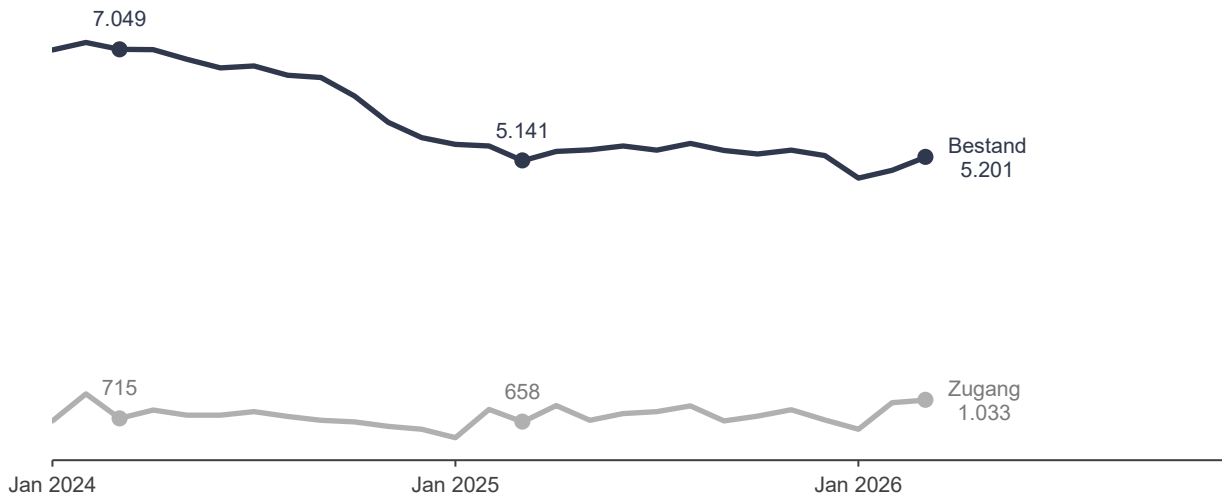
Gemeldete Arbeitsstellen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Schwandorf
März 2026

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Schwandorf waren im März den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 5.201 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Februar ist das ein Plus von 227 oder 5 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 60 Stellen mehr (+1 Prozent). Arbeitgeber meldeten im März 1.033 neue Arbeitsstellen, das waren 375 oder 57 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.552 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 639 oder 33%. Zudem wurden im März 807 Arbeitsstellen abgemeldet, 101 oder 11 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis März gab es insgesamt 2.464 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 154 oder 7%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mrz 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	1.033	44	4,4	375	57,0	2.552	639	33,4
dar. sofort zu besetzen	876	136	18,4	318	57,0	2.058	452	28,1
sozialversicherungspflichtig	1.007	77	8,3	378	60,1	2.451	616	33,6
dar. sofort zu besetzen	853	164	23,8	319	59,7	1.971	434	28,2
Bestand	5.201	227	4,6	60	1,2	5.005	-312	-5,9
dar. sofort zu besetzen	5.060	206	4,2	31	0,6	4.883	-311	-6,0
sozialversicherungspflichtig	5.051	228	4,7	38	0,8	4.862	-324	-6,2
dar. sofort zu besetzen	4.913	204	4,3	4	0,1	4.744	-325	-6,4
Abgang	807	98	13,8	-101	-11,1	2.464	154	6,7
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	780	105	15,6	-97	-11,1	2.053	-169	-7,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

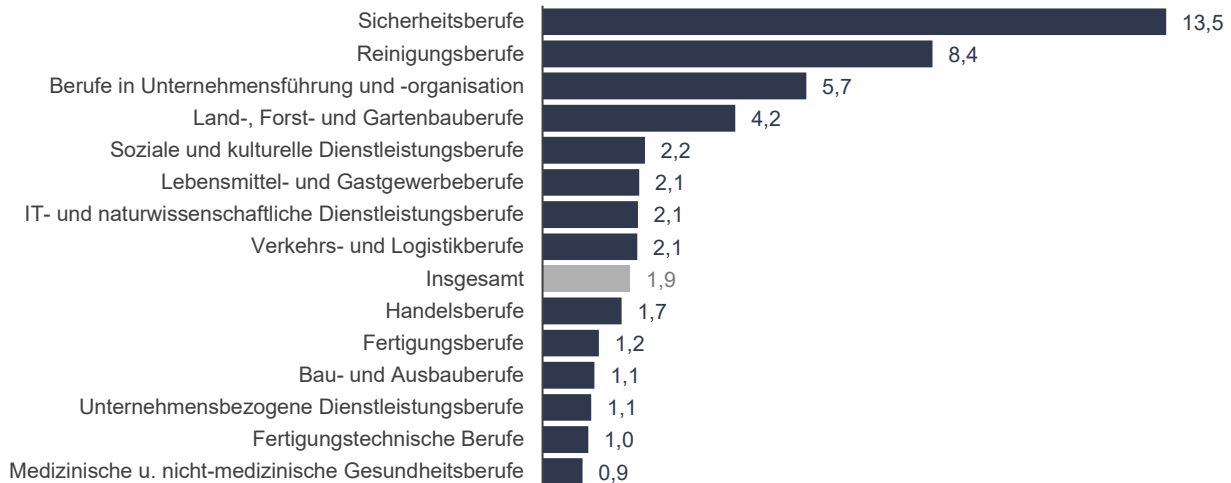
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Schwandorf

März 2026

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Mrz 2026	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	9.890	100	-983	-9,0	-296	-2,9
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	188	1,9	-59	-23,9	-11	-5,5
Fertigungsberufe	872	8,8	-86	-9,0	-151	-14,8
Fertigungstechnische Berufe	931	9,4	-32	-3,3	104	12,6
Bau- und Ausbauberufe	858	8,7	-351	-29,0	-148	-14,7
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	706	7,1	-31	-4,2	11	1,6
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	366	3,7	-17	-4,4	-13	-3,4
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	357	3,6	-14	-3,8	-9	-2,5
Handelsberufe	918	9,3	-2	-0,2	80	9,5
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	834	8,4	-19	-2,2	74	9,7
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	193	2,0	-6	-3,0	11	6,0
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	186	1,9	-16	-7,9	48	34,8
Sicherheitsberufe	824	8,3	-7	-0,8	58	7,6
Verkehrs- und Logistikberufe	1.469	14,9	-150	-9,3	-96	-6,1
Reinigungsberufe	735	7,4	-46	-5,9	-66	-8,2
Keine Angabe	453	4,6	-147	-24,5	-188	-29,3
Gemeldete Arbeitsstellen	5.201	100	227	4,6	60	1,2
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	45	0,9	-7	-13,5	-15	-25,0
Fertigungsberufe	713	13,7	41	6,1	73	11,4
Fertigungstechnische Berufe	941	18,1	110	13,2	-6	-0,6
Bau- und Ausbauberufe	763	14,7	31	4,2	-7	-0,9
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	337	6,5	24	7,7	2	0,6
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	422	8,1	-10	-2,3	-58	-12,1
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	161	3,1	-18	-10,1	-48	-23,0
Handelsberufe	537	10,3	63	13,3	76	16,5
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	146	2,8	11	8,1	-21	-12,6
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	183	3,5	-4	-2,1	-63	-25,6
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	90	1,7	-4	-4,3	-32	-26,2
Sicherheitsberufe	61	1,2	-4	-6,2	8	15,1
Verkehrs- und Logistikberufe	715	13,7	-10	-1,4	166	30,2
Reinigungsberufe	87	1,7	4	4,8	-15	-14,7
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

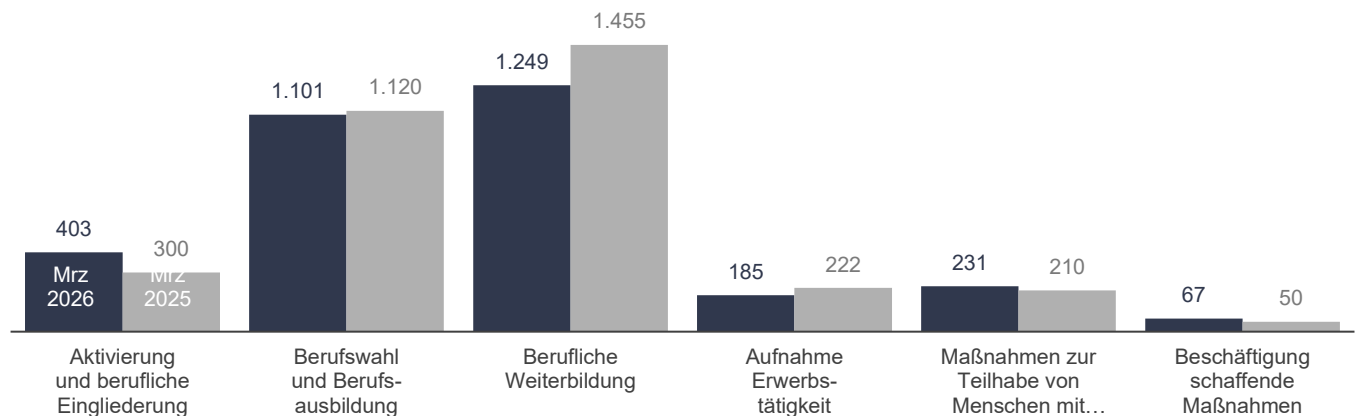
Agentur für Arbeit Schwandorf

März 2026

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Mrz 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	448	83	22,7	99	28,4	1.053	145	16,0
Berufswahl und Berufsausbildung	166	96	137,1	-39	-19,0	256	-33	-11,4
Berufliche Weiterbildung	218	104	91,2	46	26,7	389	-26	-6,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	54	14	35,0	10	22,7	126	11	9,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	14	3	27,3	2	16,7	41	-6	-12,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	19	13	216,7	14	x	59	21	55,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	4	1	33,3
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	403	59	17,2	103	34,3	344	66	23,6
Berufswahl und Berufsausbildung	1.101	-6	-0,5	-19	-1,7	1.117	39	3,6
Berufliche Weiterbildung	1.249	41	3,4	-206	-14,2	1.235	-202	-14,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	185	15	8,8	-37	-16,7	173	-64	-27,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	231	-6	-2,5	21	10,0	234	20	9,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	67	16	31,4	17	34,0	55	8	17,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	-	-2	-100,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	314	65	26,1	32	11,3	770	60	8,5
Berufswahl und Berufsausbildung	172	50	41,0	55	47,0	303	45	17,4
Berufliche Weiterbildung	158	-2	-1,3	4	2,6	460	20	4,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	40	11	37,9	-16	-28,6	116	-62	-34,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	8	1	14,3	1	14,3	24	-3	-11,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	*	*	*	*	*	42	4	10,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	6	-4	-40,0

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

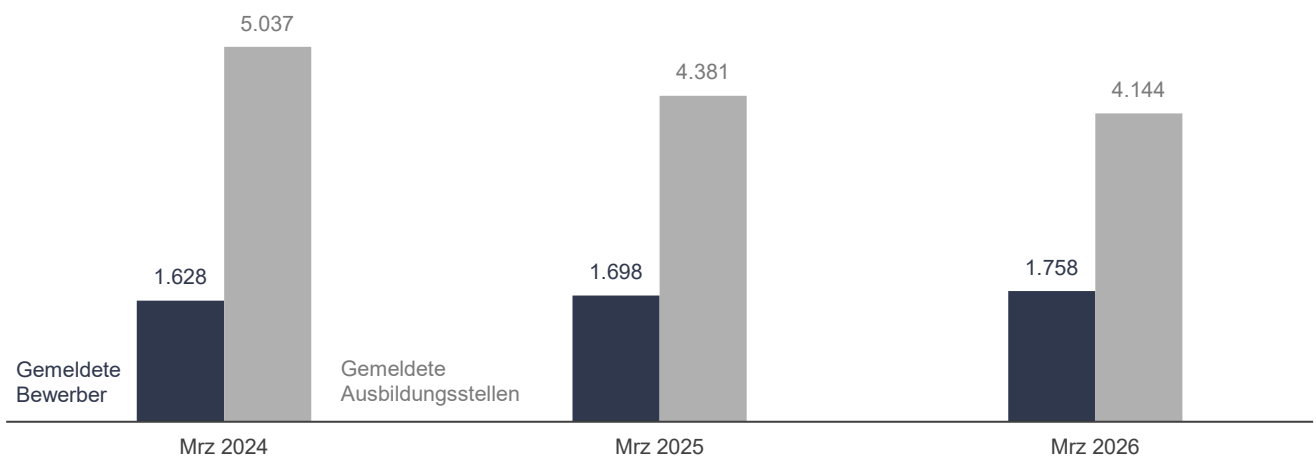
Ausbildungsmarkt

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Schwandorf
März 2026

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2025 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Schwandorf 1.758 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 60 mehr als im Vorjahreszeitraum (+4%). Zugleich gab es 4.144 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 237 (-5%). Ende März waren 881 Bewerber noch unversorgt und 2.356 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+25 oder +3%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war kleiner (-75 oder -3%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2025/2026	Veränderung gegenüber Vorjahr		2024/2025	2023/2024
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.758	60	3,5	1.698	1.628
versorgte Bewerber	877	35	4,2	842	917
einmündende Bewerber	636	-8	-1,2	644	724
andere ehemalige Bewerber	173	19	12,3	154	156
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	68	24	54,5	44	37
unversorgte Bewerber	881	25	2,9	856	711
Gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	4.144	-237	-5,4	4.381	5.037
betriebliche Ausbildungsstellen	*	*	*	4.376	5.033
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	*	*	*	5	4
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	2.356	-75	-3,1	2.431	2.850
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	2,36	x	x	2,58	3,09
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	2,67	x	x	2,84	4,01

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

3) Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Für weitere Informationen siehe Hinweisblatt.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Schwandorf (Arbeitsort)

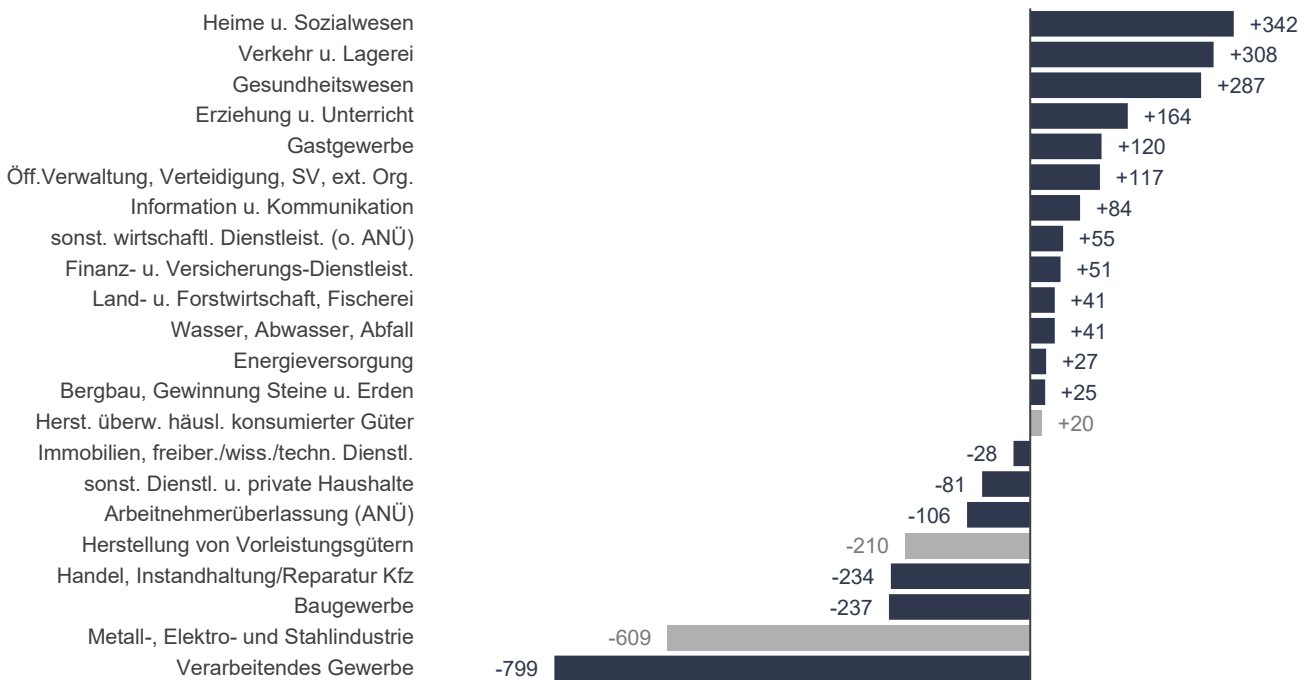
September 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Schwandorf auf 175.391. Gegenüber dem Vorjahresquartal hat sich damit die Zahl der Beschäftigten relativ wenig verändert (+177 oder +0,1%); im Vorquartal hatte es eine Veränderung um -846 oder -0,5% gegeben. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Heimen und Sozialwesen (+342 oder +2,8%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-799 oder -1,4%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2025



Die drei Teilbereiche des Verarbeitenden Gewerbes sind hellgrau eingefärbt.

Weist ein Wirtschaftszweig nur 1 oder 2 Betriebe auf oder vereint einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzfall), wird dieser separat ohne Daten ausgewiesen.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2025 / Sep 2024	
	Sep 2025	Jun 2025	Mrz 2025	Dez 2024	Sep 2024	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	175.391	172.504	172.447	172.498	175.214	177	0,1
54,1% Männer	94.819	92.994	92.635	92.554	94.823	-4	-0,0
45,9% Frauen	80.572	79.510	79.812	79.944	80.391	181	0,2
11,9% 15 bis unter 25 Jahre	20.855	19.173	19.756	20.493	21.338	-483	-2,3
63,9% 25 bis unter 55 Jahre	112.132	111.178	111.038	110.634	112.190	-58	-0,1
23,0% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	40.374	40.238	39.839	39.504	39.861	513	1,3
69,4% Vollzeit	121.734	119.608	119.760	119.972	122.748	-1.014	-0,8
30,6% Teilzeit	53.657	52.896	52.687	52.526	52.466	1.191	2,3
84,4% Deutsche	148.109	145.934	146.296	146.829	148.811	-702	-0,5
15,6% Ausländer	27.282	26.570	26.151	25.669	26.403	879	3,3

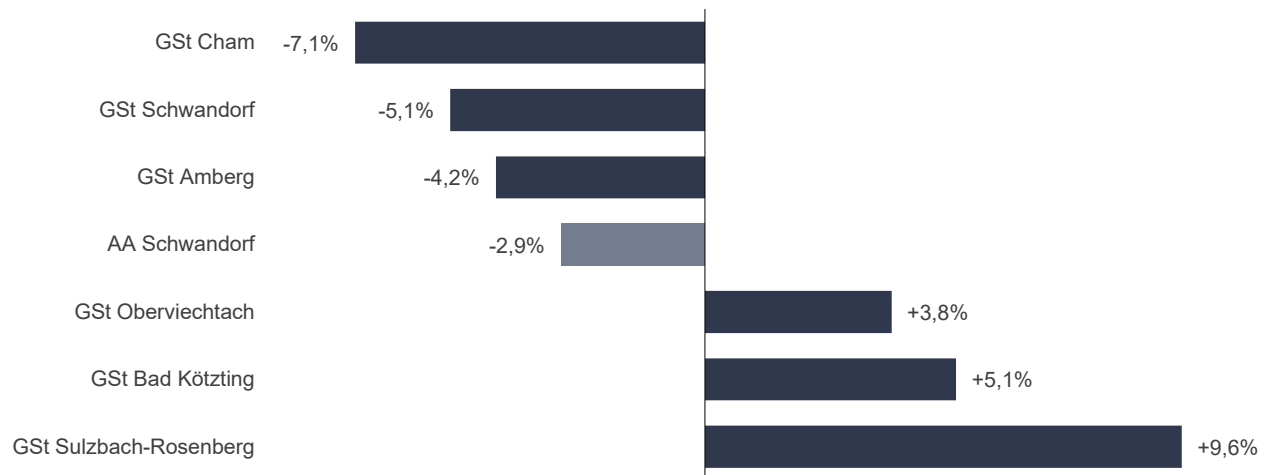
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Schwandorf
März 2026

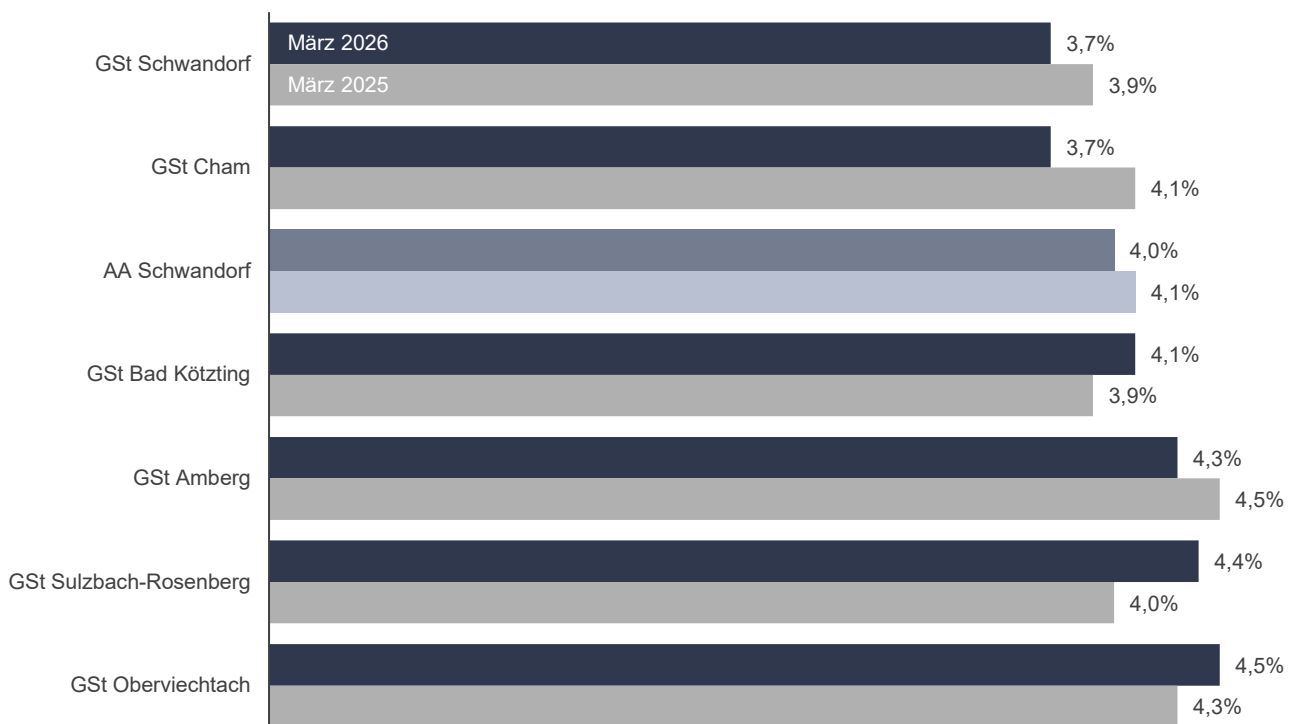
Im Agenturbezirk Schwandorf entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im März recht unterschiedlich. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Cham; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 7%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Sulzbach-Rosenberg mit einer Zunahme von 10%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Schwandorf. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im März 2026 von 3,7% in Schwandorf bis 4,5% in Oberviechtach.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Schwandorf - Geschäftsstellenbezirk Schwandorf
 März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 251 auf 3.004 Personen verringert. Das waren 163 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,9%. Dabei meldeten sich 717 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 107 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 964 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+67). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.479 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 161 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.328 Abmeldungen von Arbeitslosen (+35).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 23 Stellen auf 2.041 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Bestand an Arbeitsstellen praktisch nicht geändert (-8). Arbeitgeber meldeten im März 347 neue Arbeitsstellen, 48 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 896 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 77.

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.570	4.749	4.721	-179	-3,8	-208	-4,4	-3,1	-3,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.004	3.255	3.232	-251	-7,7	-163	-5,1	0,1	-0,6
56,9% Männer	1.709	1.901	1.863	-192	-10,1	-91	-5,1	0,3	-2,6
43,1% Frauen	1.295	1.354	1.369	-59	-4,4	-72	-5,3	-0,1	2,3
11,0% 15 bis unter 25 Jahre	331	327	305	4	1,2	10	3,1	5,1	7,0
3,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	96	86	78	10	11,6	14	17,1	10,3	5,4
38,2% 50 Jahre und älter	1.149	1.242	1.243	-93	-7,5	-89	-7,2	-2,5	-2,4
30,4% dar. 55 Jahre und älter	913	965	954	-52	-5,4	-32	-3,4	-0,2	-1,4
23,1% Langzeitarbeitslose	693	720	753	-27	-3,8	-1	-0,1	2,3	7,3
10,2% Schwerbehinderte Menschen	306	314	317	-8	-2,5	-	-	-3,4	-1,2
34,2% Ausländer	1.027	1.152	1.148	-125	-10,9	-117	-10,2	-0,2	-3,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	717	812	950	-95	-11,7	-107	-13,0	2,7	-7,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	304	370	565	-66	-17,8	-22	-6,7	-1,3	-8,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	174	196	138	-22	-11,2	-11	-5,9	35,2	9,5
15 bis unter 25 Jahre	148	153	117	-5	-3,3	13	9,6	13,3	-
55 Jahre und älter	144	167	199	-23	-13,8	-43	-23,0	2,5	-22,0
seit Jahresbeginn	2.479	1.762	950	x	x	-161	-6,1	-3,0	-7,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	964	792	572	172	21,7	67	7,5	0,3	-5,6
dar. in Erwerbstätigkeit	409	272	187	137	50,4	68	19,9	-	5,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	217	167	65	50	29,9	49	29,2	31,5	-43,0
15 bis unter 25 Jahre	144	122	68	22	18,0	23	19,0	17,3	-11,7
55 Jahre und älter	196	159	148	37	23,3	-16	-7,5	-6,5	13,8
seit Jahresbeginn	2.328	1.364	572	x	x	35	1,5	-2,3	-5,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,7	4,0	3,9	x	x	x	3,9	4,0	4,0
Männer	3,9	4,3	4,2	x	x	x	4,1	4,3	4,3
Frauen	3,4	3,6	3,6	x	x	x	3,6	3,6	3,6
15 bis unter 25 Jahre	3,7	3,7	3,4	x	x	x	3,6	3,5	3,2
15 bis unter 20 Jahre	3,3	3,0	2,7	x	x	x	2,7	2,6	2,5
50 bis unter 65 Jahre	3,9	4,2	4,2	x	x	x	4,1	4,3	4,3
55 bis unter 65 Jahre	4,6	4,9	4,8	x	x	x	4,7	4,9	4,9
Ausländer	10,2	11,4	11,4	x	x	x	12,1	12,2	12,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,0	4,3	4,3	x	x	x	4,3	4,4	4,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	347	306	243	41	13,4	48	16,1	-18,0	65,3
Zugang seit Jahresbeginn	896	549	243	x	x	77	9,4	5,6	65,3
Bestand	2.041	2.018	2.022	23	1,1	-8	-0,4	-6,9	-5,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Schwandorf - Geschäftsstellenbezirk Schwandorf
 März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 186 auf 1.792 Personen verringert. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (-5). Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,2%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 466 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 60 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 622 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+51). Seit Beginn des Jahres gab es 1.716 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 166 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.463 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-37).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.597	2.785	2.741	-188	-6,8	-2	-0,1	4,1	2,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.792	1.978	1.909	-186	-9,4	-5	-0,3	6,1	3,8
60,3% Männer	1.081	1.235	1.186	-154	-12,5	-10	-0,9	4,7	1,2
39,7% Frauen	711	743	723	-32	-4,3	5	0,7	8,6	8,4
11,5% 15 bis unter 25 Jahre	206	213	195	-7	-3,3	8	4,0	8,7	10,2
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	50	50	42	-	-	9	22,0	22,0	10,5
42,6% 50 Jahre und älter	764	825	790	-61	-7,4	-9	-1,2	2,1	-0,5
35,9% dar. 55 Jahre und älter	643	678	639	-35	-5,2	25	4,0	5,4	0,9
10,0% Langzeitarbeitslose	180	183	189	-3	-1,6	25	16,1	19,6	18,1
11,3% Schwerbehinderte Menschen	203	210	205	-7	-3,3	9	4,6	2,4	-
24,5% Ausländer	439	513	488	-74	-14,4	-11	-2,4	10,1	2,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	466	555	695	-89	-16,0	-60	-11,4	-5,0	-10,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	271	342	517	-71	-20,8	-21	-7,2	-	-8,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	94	102	67	-8	-7,8	-3	-3,1	-6,4	-20,2
15 bis unter 25 Jahre	104	108	94	-4	-3,7	-1	-1,0	-2,7	-3,1
55 Jahre und älter	98	123	154	-25	-20,3	-13	-11,7	3,4	-23,4
seit Jahresbeginn	1.716	1.250	695	x	x	-166	-8,8	-7,8	-10,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	622	465	376	157	33,8	51	8,9	-12,3	-5,8
dar. in Erwerbstätigkeit	361	230	163	131	57,0	64	21,5	-3,4	3,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	97	71	42	26	36,6	-7	-6,7	-2,7	-23,6
15 bis unter 25 Jahre	107	86	50	21	24,4	13	13,8	-	-16,7
55 Jahre und älter	127	86	106	41	47,7	-7	-5,2	-20,4	19,1
seit Jahresbeginn	1.463	841	376	x	x	-37	-2,5	-9,5	-5,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,4	2,3	x	x	x	2,2	2,3	2,3
Männer	2,4	2,8	2,7	x	x	x	2,5	2,7	2,7
Frauen	1,9	2,0	1,9	x	x	x	1,9	1,8	1,8
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,4	2,2	x	x	x	2,2	2,2	2,0
15 bis unter 20 Jahre	1,7	1,7	1,4	x	x	x	1,4	1,4	1,3
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,8	2,7	x	x	x	2,6	2,7	2,7
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,5	3,2	x	x	x	3,1	3,3	3,3
Ausländer	4,3	5,1	4,8	x	x	x	4,8	4,9	5,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,6	2,5	x	x	x	2,4	2,5	2,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Schwandorf - Geschäftsstellenbezirk Schwandorf
 März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 65 auf 1.212 Personen verringert. Das waren 158 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,7%.

Dabei meldeten sich 251 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 47 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 342 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 16 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 763 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 5 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 865 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+72).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.973	1.964	1.980	9	0,5	-206	-9,5	-11,7	-10,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.212	1.277	1.323	-65	-5,1	-158	-11,5	-7,9	-6,2
51,8% Männer	628	666	677	-38	-5,7	-81	-11,4	-6,9	-8,5
48,2% Frauen	584	611	646	-27	-4,4	-77	-11,6	-9,1	-3,7
10,3% 15 bis unter 25 Jahre	125	114	110	11	9,6	2	1,6	-0,9	1,9
3,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	46	36	36	10	27,8	5	12,2	-2,7	-
31,8% 50 Jahre und älter	385	417	453	-32	-7,7	-80	-17,2	-10,5	-5,6
22,3% dar. 55 Jahre und älter	270	287	315	-17	-5,9	-57	-17,4	-11,4	-6,0
42,3% Langzeitarbeitslose	513	537	564	-24	-4,5	-26	-4,8	-2,5	4,1
8,5% Schwerbehinderte Menschen	103	104	112	-1	-1,0	-9	-8,0	-13,3	-3,4
48,5% Ausländer	588	639	660	-51	-8,0	-106	-15,3	-7,1	-7,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	251	257	255	-6	-2,3	-47	-15,8	24,2	0,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	33	28	48	5	17,9	-1	-2,9	-15,2	-5,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	80	94	71	-14	-14,9	-8	-9,1	161,1	69,0
15 bis unter 25 Jahre	44	45	23	-1	-2,2	14	46,7	87,5	15,0
55 Jahre und älter	46	44	45	2	4,5	-30	-39,5	-	-16,7
seit Jahresbeginn	763	512	255	x	x	5	0,7	11,3	0,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	342	327	196	15	4,6	16	4,9	25,8	-5,3
dar. in Erwerbstätigkeit	48	42	24	6	14,3	4	9,1	23,5	20,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	120	96	23	24	25,0	56	87,5	77,8	-61,0
15 bis unter 25 Jahre	37	36	18	1	2,8	10	37,0	100,0	5,9
55 Jahre und älter	69	73	42	-4	-5,5	-9	-11,5	17,7	2,4
seit Jahresbeginn	865	523	196	x	x	72	9,1	12,0	-5,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,6	1,6	x	x	x	1,7	1,7	1,7
Männer	1,4	1,5	1,5	x	x	x	1,6	1,6	1,7
Frauen	1,5	1,6	1,7	x	x	x	1,8	1,8	1,8
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,3	1,2	x	x	x	1,4	1,3	1,2
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,2	1,2	x	x	x	1,4	1,2	1,2
50 bis unter 65 Jahre	1,3	1,4	1,5	x	x	x	1,5	1,5	1,6
55 bis unter 65 Jahre	1,3	1,4	1,5	x	x	x	1,6	1,6	1,7
Ausländer	5,8	6,3	6,5	x	x	x	7,3	7,3	7,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,7	1,8	x	x	x	1,8	1,9	1,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Schwandorf - Geschäftsstellenbezirk Amberg
März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 144 auf 2.516 Personen verringert. Das waren 111 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,5%. Dabei meldeten sich 595 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 28 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 743 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+25). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.864 Arbeitslosmeldungen, die Veränderung zum Vorjahreszeitraum ist nur gering (+9); dem gegenüber stehen 1.830 Abmeldungen von Arbeitslosen (+49). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März geringfügig gestiegen, und zwar um 4 auf 879; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 24 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 187 neue Arbeitsstellen, 64 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 499 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 103.

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.981	4.089	4.079	-108	-2,6	-74	-1,8	-2,8	-3,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.516	2.660	2.708	-144	-5,4	-111	-4,2	-4,1	-3,1
57,8% Männer	1.453	1.584	1.596	-131	-8,3	-52	-3,5	-1,0	0,2
42,2% Frauen	1.063	1.076	1.112	-13	-1,2	-59	-5,3	-8,3	-7,5
11,1% 15 bis unter 25 Jahre	279	290	282	-11	-3,8	-20	-6,7	-10,2	-16,8
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	55	53	60	2	3,8	-7	-11,3	-23,2	-14,3
39,5% 50 Jahre und älter	993	1.039	1.056	-46	-4,4	-	-	-0,5	2,8
32,0% dar. 55 Jahre und älter	805	848	858	-43	-5,1	27	3,5	6,3	7,8
26,6% Langzeitarbeitslose	670	673	694	-3	-0,4	26	4,0	7,2	14,7
9,7% Schwerbehinderte Menschen	245	232	241	13	5,6	-8	-3,2	-15,9	-9,4
30,4% Ausländer	765	785	807	-20	-2,5	-112	-12,8	-15,2	-15,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	595	562	707	33	5,9	28	4,9	-3,8	0,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	229	238	429	-9	-3,8	35	18,0	-0,4	8,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	171	137	106	34	24,8	12	7,5	14,2	10,4
15 bis unter 25 Jahre	97	112	108	-15	-13,4	5	5,4	9,8	-5,3
55 Jahre und älter	116	113	168	3	2,7	-12	-9,4	-10,3	-4,5
seit Jahresbeginn	1.864	1.269	707	x	x	9	0,5	-1,5	0,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	743	617	470	126	20,4	25	3,5	0,5	4,7
dar. in Erwerbstätigkeit	333	191	155	142	74,3	51	18,1	1,6	13,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	132	149	85	-17	-11,4	-2	-1,5	2,8	54,5
15 bis unter 25 Jahre	104	105	82	-1	-1,0	-11	-9,6	-8,7	26,2
55 Jahre und älter	165	127	111	38	29,9	7	4,4	-2,3	-
seit Jahresbeginn	1.830	1.087	470	x	x	49	2,8	2,3	4,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	4,5	4,6	x	x	x	4,5	4,8	4,8
Männer	4,7	5,1	5,2	x	x	x	4,9	5,2	5,2
Frauen	3,9	3,9	4,0	x	x	x	4,1	4,3	4,4
15 bis unter 25 Jahre	4,4	4,6	4,5	x	x	x	4,8	5,2	5,5
15 bis unter 20 Jahre	2,7	2,6	2,9	x	x	x	3,2	3,5	3,6
50 bis unter 65 Jahre	4,5	4,7	4,8	x	x	x	4,4	4,7	4,7
55 bis unter 65 Jahre	5,3	5,5	5,6	x	x	x	5,1	5,2	5,3
Ausländer	12,9	13,2	13,6	x	x	x	15,9	16,8	17,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,7	5,0	5,1	x	x	x	5,0	5,3	5,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	187	215	97	-28	-13,0	64	52,0	28,0	-7,6
Zugang seit Jahresbeginn	499	312	97	x	x	103	26,0	14,3	-7,6
Bestand	879	875	826	4	0,5	-24	-2,7	-6,5	-16,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Schwandorf - Geschäftsstellenbezirk Amberg
 März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 134 auf 1.423 Personen verringert. Das waren 39 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,4%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 351 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 20 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 460 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+7). Seit Beginn des Jahres gab es 1.209 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 28 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.065 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-54).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.143	2.245	2.236	-102	-4,5	49	2,3	-0,3	-0,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.423	1.557	1.560	-134	-8,6	39	2,8	1,6	1,2
60,4% Männer	859	985	982	-126	-12,8	8	0,9	3,2	4,8
39,6% Frauen	564	572	578	-8	-1,4	31	5,8	-1,2	-4,3
12,2% 15 bis unter 25 Jahre	173	181	169	-8	-4,4	-5	-2,8	-5,7	-14,6
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	38	33	33	5	15,2	4	11,8	-13,2	-8,3
44,3% 50 Jahre und älter	631	668	674	-37	-5,5	23	3,8	1,2	3,5
37,8% dar. 55 Jahre und älter	538	569	577	-31	-5,4	43	8,7	9,6	10,5
11,7% Langzeitarbeitslose	167	170	176	-3	-1,8	-22	-11,6	-9,6	0,6
10,5% Schwerbehinderte Menschen	150	143	141	7	4,9	-5	-3,2	-20,1	-17,5
20,7% Ausländer	294	319	328	-25	-7,8	-1	-0,3	-3,6	1,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	351	353	505	-2	-0,6	20	6,0	-9,9	-1,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	198	204	393	-6	-2,9	19	10,6	-6,0	6,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	84	85	43	-1	-1,2	13	18,3	7,6	-28,3
15 bis unter 25 Jahre	72	85	74	-13	-15,3	16	28,6	10,4	-14,9
55 Jahre und älter	70	76	137	-6	-7,9	-16	-18,6	-10,6	1,5
seit Jahresbeginn	1.209	858	505	x	x	-28	-2,3	-5,3	-1,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	460	339	266	121	35,7	7	1,5	-12,2	-5,0
dar. in Erwerbstätigkeit	276	147	112	129	87,8	33	13,6	-11,4	-3,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	67	65	42	2	3,1	11	19,6	-8,5	13,5
15 bis unter 25 Jahre	74	69	48	5	7,2	8	12,1	-15,9	4,3
55 Jahre und älter	100	85	76	15	17,6	-13	-11,5	1,2	7,0
seit Jahresbeginn	1.065	605	266	x	x	-54	-4,8	-9,2	-5,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,7	2,7	x	x	x	2,4	2,6	2,7
Männer	2,8	3,2	3,2	x	x	x	2,8	3,1	3,1
Frauen	2,0	2,1	2,1	x	x	x	2,0	2,1	2,2
15 bis unter 25 Jahre	2,8	2,9	2,7	x	x	x	2,9	3,1	3,2
15 bis unter 20 Jahre	1,8	1,6	1,6	x	x	x	1,7	2,0	1,8
50 bis unter 65 Jahre	2,9	3,0	3,1	x	x	x	2,7	3,0	3,0
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,7	3,8	x	x	x	3,2	3,4	3,5
Ausländer	5,0	5,4	5,5	x	x	x	5,4	6,0	5,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,9	2,9	x	x	x	2,6	2,9	2,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Schwandorf - Geschäftsstellenbezirk Amberg
 März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 10 auf 1.093 Personen verringert. Das waren 150 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,1%.

Dabei meldeten sich 244 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 8 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 283 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 18 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 655 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 37 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 765 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+103).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.838	1.844	1.843	-6	-0,3	-123	-6,3	-5,7	-6,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.093	1.103	1.148	-10	-0,9	-150	-12,1	-11,1	-8,5
54,3% Männer	594	599	614	-5	-0,8	-60	-9,2	-7,3	-6,4
45,7% Frauen	499	504	534	-5	-1,0	-90	-15,3	-15,3	-10,7
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	106	109	113	-3	-2,8	-15	-12,4	-16,8	-19,9
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	17	20	27	-3	-15,0	-11	-39,3	-35,5	-20,6
33,1% 50 Jahre und älter	362	371	382	-9	-2,4	-23	-6,0	-3,4	1,6
24,4% dar. 55 Jahre und älter	267	279	281	-12	-4,3	-16	-5,7	-	2,6
46,0% Langzeitarbeitslose	503	503	518	-	-	48	10,5	14,3	20,5
8,7% Schwerbehinderte Menschen	95	89	100	6	6,7	-3	-3,1	-8,2	5,3
43,1% Ausländer	471	466	479	5	1,1	-111	-19,1	-21,7	-23,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	244	209	202	35	16,7	8	3,4	8,9	6,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	31	34	36	-3	-8,8	16	106,7	54,5	28,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	87	52	63	35	67,3	-1	-1,1	26,8	75,0
15 bis unter 25 Jahre	25	27	34	-2	-7,4	-11	-30,6	8,0	25,9
55 Jahre und älter	46	37	31	9	24,3	4	9,5	-9,8	-24,4
seit Jahresbeginn	655	411	202	x	x	37	6,0	7,6	6,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	283	278	204	5	1,8	18	6,8	21,9	20,7
dar. in Erwerbstätigkeit	57	44	43	13	29,5	18	46,2	100,0	104,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	65	84	43	-19	-22,6	-13	-16,7	13,5	138,9
15 bis unter 25 Jahre	30	36	34	-6	-16,7	-19	-38,8	9,1	78,9
55 Jahre und älter	65	42	35	23	54,8	20	44,4	-8,7	-12,5
seit Jahresbeginn	765	482	204	x	x	103	15,6	21,4	20,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,9	2,0	x	x	x	2,1	2,1	2,2
Männer	1,9	1,9	2,0	x	x	x	2,1	2,1	2,1
Frauen	1,8	1,8	1,9	x	x	x	2,2	2,2	2,2
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,7	1,8	x	x	x	2,0	2,1	2,3
15 bis unter 20 Jahre	0,8	1,0	1,3	x	x	x	1,4	1,6	1,7
50 bis unter 65 Jahre	1,6	1,7	1,7	x	x	x	1,7	1,7	1,7
55 bis unter 65 Jahre	1,7	1,8	1,8	x	x	x	1,8	1,8	1,8
Ausländer	7,9	7,9	8,1	x	x	x	10,6	10,8	11,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,2	x	x	x	2,4	2,4	2,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Schwandorf - Geschäftsstellenbezirk Cham
 März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 355 auf 2.208 Personen verringert. Das waren 168 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,1%. Dabei meldeten sich 471 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 125 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 829 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+62). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.946 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 273 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.780 Abmeldungen von Arbeitslosen (+105).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 150 Stellen auf 1.452 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 11 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 326 neue Arbeitsstellen, 179 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 758 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 353.

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.361	3.679	3.686	-318	-8,6	-239	-6,6	-3,1	-0,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.208	2.563	2.580	-355	-13,9	-168	-7,1	0,5	4,7
61,3% Männer	1.353	1.653	1.648	-300	-18,1	-134	-9,0	-2,2	2,1
38,7% Frauen	855	910	932	-55	-6,0	-34	-3,8	5,8	9,6
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	197	229	210	-32	-14,0	-42	-17,6	-15,2	-17,0
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	48	63	45	-15	-23,8	-15	-23,8	-6,0	-21,1
45,2% 50 Jahre und älter	998	1.147	1.137	-149	-13,0	-48	-4,6	4,2	6,7
35,2% dar. 55 Jahre und älter	777	884	877	-107	-12,1	-28	-3,5	5,2	6,7
20,4% Langzeitarbeitslose	451	452	443	-1	-0,2	24	5,6	9,2	7,8
11,1% Schwerbehinderte Menschen	244	242	243	2	0,8	2	0,8	3,0	0,4
25,5% Ausländer	563	663	660	-100	-15,1	-96	-14,6	2,0	3,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	471	547	928	-76	-13,9	-125	-21,0	-14,7	-5,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	183	254	670	-71	-28,0	-106	-36,7	-25,7	-12,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	117	128	91	-11	-8,6	-18	-13,3	-7,9	7,1
15 bis unter 25 Jahre	69	79	91	-10	-12,7	-19	-21,6	-28,2	-24,8
55 Jahre und älter	129	139	269	-10	-7,2	-16	-11,0	-6,7	-4,6
seit Jahresbeginn	1.946	1.475	928	x	x	-273	-12,3	-9,1	-5,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	829	572	379	257	44,9	62	8,1	2,5	8,3
dar. in Erwerbstätigkeit	432	216	139	216	100,0	-3	-0,7	10,8	18,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	141	113	67	28	24,8	36	34,3	-18,1	-9,5
15 bis unter 25 Jahre	97	59	63	38	64,4	-19	-16,4	-31,4	28,6
55 Jahre und älter	242	145	90	97	66,9	58	31,5	6,6	-
seit Jahresbeginn	1.780	951	379	x	x	105	6,3	4,7	8,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,7	4,3	4,4	x	x	x	4,1	4,4	4,2
Männer	4,3	5,2	5,2	x	x	x	4,7	5,4	5,1
Frauen	3,1	3,3	3,4	x	x	x	3,3	3,2	3,1
15 bis unter 25 Jahre	3,0	3,5	3,2	x	x	x	3,6	4,1	3,8
15 bis unter 20 Jahre	2,2	2,9	2,1	x	x	x	2,9	3,0	2,6
50 bis unter 65 Jahre	4,7	5,4	5,4	x	x	x	5,0	5,3	5,1
55 bis unter 65 Jahre	5,5	6,2	6,2	x	x	x	5,8	6,1	6,0
Ausländer	9,9	11,6	11,6	x	x	x	12,5	12,3	12,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,1	4,8	4,8	x	x	x	4,5	4,8	4,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	326	324	108	2	0,6	179	121,8	85,1	30,1
Zugang seit Jahresbeginn	758	432	108	x	x	353	87,2	67,4	30,1
Bestand	1.452	1.302	1.253	150	11,5	-11	-0,8	-14,9	-17,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Schwandorf - Geschäftsstellenbezirk Cham
 März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 303 auf 1.484 Personen verringert. Das waren 130 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,8%.

Dabei meldeten sich 305 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 121 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr praktisch unverändert 591 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-2). Seit Beginn des Jahres gab es 1.423 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 328 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.166 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-13).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.032	2.322	2.357	-290	-12,5	-243	-10,7	-3,8	-0,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.484	1.787	1.769	-303	-17,0	-130	-8,1	-0,5	3,9
66,1% Männer	981	1.262	1.243	-281	-22,3	-115	-10,5	-3,4	1,1
33,9% Frauen	503	525	526	-22	-4,2	-15	-2,9	7,4	11,2
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	139	163	147	-24	-14,7	-38	-21,5	-22,0	-21,4
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	31	42	29	-11	-26,2	-12	-27,9	-14,3	-23,7
48,4% 50 Jahre und älter	718	849	836	-131	-15,4	-37	-4,9	4,3	6,8
38,1% dar. 55 Jahre und älter	566	665	654	-99	-14,9	-38	-6,3	3,6	5,0
10,2% Langzeitarbeitslose	151	148	138	3	2,0	33	28,0	28,7	12,2
11,1% Schwerbehinderte Menschen	165	162	160	3	1,9	10	6,5	5,2	1,3
18,8% Ausländer	279	334	321	-55	-16,5	-52	-15,7	6,0	11,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	305	369	749	-64	-17,3	-121	-28,4	-21,5	-12,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	163	231	642	-68	-29,4	-96	-37,1	-29,4	-14,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	64	70	31	-6	-8,6	-17	-21,0	-5,4	-20,5
15 bis unter 25 Jahre	47	51	76	-4	-7,8	-23	-32,9	-38,6	-24,8
55 Jahre und älter	91	99	228	-8	-8,1	-21	-18,8	-14,7	-10,9
seit Jahresbeginn	1.423	1.118	749	x	x	-328	-18,7	-15,6	-12,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	591	335	240	256	76,4	-2	-0,3	-9,0	10,1
dar. in Erwerbstätigkeit	404	179	125	225	125,7	-6	-1,5	4,7	26,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	56	44	30	12	27,3	-3	-5,1	-29,0	57,9
15 bis unter 25 Jahre	65	32	44	33	103,1	-33	-33,7	-39,6	69,2
55 Jahre und älter	189	93	57	96	103,2	39	26,0	-6,1	-3,4
seit Jahresbeginn	1.166	575	240	x	x	-13	-1,1	-1,9	10,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	3,0	3,0	x	x	x	2,8	3,1	2,9
Männer	3,1	4,0	3,9	x	x	x	3,5	4,2	3,9
Frauen	1,8	1,9	1,9	x	x	x	1,9	1,8	1,7
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,5	2,2	x	x	x	2,7	3,2	2,8
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,9	1,3	x	x	x	2,0	2,2	1,7
50 bis unter 65 Jahre	3,4	4,1	4,0	x	x	x	3,7	4,0	3,8
55 bis unter 65 Jahre	4,0	4,7	4,7	x	x	x	4,4	4,7	4,6
Ausländer	4,9	5,9	5,6	x	x	x	6,3	6,0	5,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	3,3	3,3	x	x	x	3,0	3,4	3,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Schwandorf - Geschäftsstellenbezirk Cham
 März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 52 auf 724 Personen verringert. Das waren 38 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,3%.

Dabei meldeten sich 166 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 4 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 238 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 64 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 523 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 55 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 614 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+118).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.329	1.357	1.329	-28	-2,1	4	0,3	-1,8	-2,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	724	776	811	-52	-6,7	-38	-5,0	2,9	6,4
51,4% Männer	372	391	405	-19	-4,9	-19	-4,9	2,1	5,2
48,6% Frauen	352	385	406	-33	-8,6	-19	-5,1	3,8	7,7
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	58	66	63	-8	-12,1	-4	-6,5	8,2	-4,5
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	17	21	16	-4	-19,0	-3	-15,0	16,7	-15,8
38,7% 50 Jahre und älter	280	298	301	-18	-6,0	-11	-3,8	3,8	6,4
29,1% dar. 55 Jahre und älter	211	219	223	-8	-3,7	10	5,0	10,6	12,1
41,4% Langzeitarbeitslose	300	304	305	-4	-1,3	-9	-2,9	1,7	5,9
10,9% Schwerbehinderte Menschen	79	80	83	-1	-1,3	-8	-9,2	-1,2	-1,2
39,2% Ausländer	284	329	339	-45	-13,7	-44	-13,4	-1,8	-2,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	166	178	179	-12	-6,7	-4	-2,4	4,1	40,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	20	23	28	-3	-13,0	-10	-33,3	53,3	75,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	53	58	60	-5	-8,6	-1	-1,9	-10,8	30,4
15 bis unter 25 Jahre	22	28	15	-6	-21,4	4	22,2	3,7	-25,0
55 Jahre und älter	38	40	41	-2	-5,0	5	15,2	21,2	57,7
seit Jahresbeginn	523	357	179	x	x	55	11,8	19,8	40,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	238	237	139	1	0,4	64	36,8	24,7	5,3
dar. in Erwerbstätigkeit	28	37	14	-9	-24,3	3	12,0	54,2	-22,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	85	69	37	16	23,2	39	84,8	-9,2	-32,7
15 bis unter 25 Jahre	32	27	19	5	18,5	14	77,8	-18,2	-17,4
55 Jahre und älter	53	52	33	1	1,9	19	55,9	40,5	6,5
seit Jahresbeginn	614	376	139	x	x	118	23,8	16,8	5,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,2	1,3	1,4	x	x	x	1,3	1,3	1,3
Männer	1,2	1,2	1,3	x	x	x	1,2	1,2	1,2
Frauen	1,3	1,4	1,5	x	x	x	1,4	1,4	1,4
15 bis unter 25 Jahre	0,9	1,0	1,0	x	x	x	0,9	0,9	1,0
15 bis unter 20 Jahre	0,8	1,0	0,7	x	x	x	0,9	0,8	0,9
50 bis unter 65 Jahre	1,3	1,4	1,4	x	x	x	1,4	1,4	1,3
55 bis unter 65 Jahre	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,4	1,4	1,4
Ausländer	5,0	5,8	5,9	x	x	x	6,2	6,3	6,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,3	1,4	1,5	x	x	x	1,4	1,4	1,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Schwandorf - Geschäftsstellenbezirk Bad Kötzing
März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 146 auf 683 Personen verringert. Das waren 33 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,9%. Dabei meldeten sich 126 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 13 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 270 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-8). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 681 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 24 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 515 Abmeldungen von Arbeitslosen (-18). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 40 Stellen auf 291 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 69 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im März 93 neue Arbeitsstellen, 72 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 175 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 95.

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	961	1.107	1.093	-146	-13,2	-79	-7,6	-5,2	-5,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	683	829	809	-146	-17,6	33	5,1	3,9	3,7
71,6% Männer	489	638	616	-149	-23,4	36	7,9	8,5	5,7
28,4% Frauen	194	191	193	3	1,6	-3	-1,5	-9,0	-2,0
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	61	69	60	-8	-11,6	2	3,4	-6,8	-17,8
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	13	18	14	-5	-27,8	-2	-13,3	-21,7	-33,3
46,1% 50 Jahre und älter	315	388	377	-73	-18,8	10	3,3	8,4	5,6
38,2% dar. 55 Jahre und älter	261	306	293	-45	-14,7	28	12,0	17,2	12,3
16,1% Langzeitarbeitslose	110	113	114	-3	-2,7	8	7,8	13,0	25,3
10,8% Schwerbehinderte Menschen	74	76	73	-2	-2,6	10	15,6	20,6	23,7
17,4% Ausländer	119	133	134	-14	-10,5	-23	-16,2	-17,9	-16,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	126	158	397	-32	-20,3	-13	-9,4	-6,0	-0,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	59	90	338	-31	-34,4	-3	-4,8	1,1	-5,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	27	31	27	-4	-12,9	-10	-27,0	-22,5	107,7
15 bis unter 25 Jahre	16	29	25	-13	-44,8	-7	-30,4	-	-24,2
55 Jahre und älter	28	35	121	-7	-20,0	-8	-22,2	-14,6	-1,6
seit Jahresbeginn	681	555	397	x	x	-24	-3,4	-1,9	-0,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	270	140	105	130	92,9	-8	-2,9	-8,5	2,9
dar. in Erwerbstätigkeit	187	55	40	132	240,0	-11	-5,6	-22,5	21,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	29	28	19	1	3,6	-3	-9,4	-15,2	-38,7
15 bis unter 25 Jahre	24	20	13	4	20,0	-12	-33,3	-28,6	-18,8
55 Jahre und älter	75	25	32	50	200,0	13	21,0	-43,2	28,0
seit Jahresbeginn	515	245	105	x	x	-18	-3,4	-3,9	2,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,1	5,0	4,9	x	x	x	3,9	4,8	4,7
Männer	5,7	7,4	7,1	x	x	x	5,3	6,9	6,8
Frauen	2,5	2,4	2,4	x	x	x	2,5	2,7	2,5
15 bis unter 25 Jahre	3,5	3,9	3,4	x	x	x	3,4	4,3	4,2
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	5,2	6,4	6,3	x	x	x	4,9	5,8	5,9
55 bis unter 65 Jahre	6,3	7,4	7,1	x	x	x	5,5	6,2	6,3
Ausländer	9,6	10,7	10,8	x	x	x	12,6	14,4	14,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,5	5,5	5,4	x	x	x	4,3	5,3	5,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	93	53	29	40	75,5	72	x	8,2	190,0
Zugang seit Jahresbeginn	175	82	29	x	x	95	118,8	39,0	190,0
Bestand	291	251	233	40	15,9	69	31,1	13,1	8,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Schwandorf - Geschäftsstellenbezirk Bad Kötzing
 März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 138 auf 503 Personen verringert. Das waren 73 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,6%.

Dabei meldeten sich 96 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 3 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 229 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+2). Seit Beginn des Jahres gab es 578 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 11 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 402 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-7).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	644	791	775	-147	-18,6	3	0,5	2,2	1,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	503	641	617	-138	-21,5	73	17,0	12,1	10,6
77,1% Männer	388	531	505	-143	-26,9	57	17,2	15,2	8,6
22,9% Frauen	115	110	112	5	4,5	16	16,2	-0,9	20,4
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	45	52	44	-7	-13,5	7	18,4	8,3	-
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	8	14	10	-6	-42,9	1	14,3	40,0	25,0
51,3% 50 Jahre und älter	258	328	317	-70	-21,3	25	10,7	15,1	11,6
42,3% dar. 55 Jahre und älter	213	255	243	-42	-16,5	37	21,0	23,2	18,5
6,2% Langzeitarbeitslose	31	31	31	-	-	7	29,2	47,6	82,4
10,9% Schwerbehinderte Menschen	55	56	53	-1	-1,8	10	22,2	27,3	35,9
9,9% Ausländer	50	53	54	-3	-5,7	12	31,6	15,2	17,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	96	119	363	-23	-19,3	3	3,2	-8,5	-0,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	55	84	335	-29	-34,5	-	-	-1,2	-5,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	20	16	9	4	25,0	4	25,0	-40,7	*
15 bis unter 25 Jahre	12	18	22	-6	-33,3	-1	-7,7	-28,0	-18,5
55 Jahre und älter	23	31	116	-8	-25,8	-5	-17,9	-11,4	-
seit Jahresbeginn	578	482	363	x	x	-11	-1,9	-2,8	-0,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	229	93	80	136	146,2	2	0,9	-21,2	25,0
dar. in Erwerbstätigkeit	182	53	38	129	243,4	-4	-2,2	-15,9	22,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	10	9	11	1	11,1	1	11,1	-59,1	22,2
15 bis unter 25 Jahre	19	10	10	9	90,0	-3	-13,6	-50,0	-
55 Jahre und älter	65	21	25	44	209,5	8	14,0	-43,2	31,6
seit Jahresbeginn	402	173	80	x	x	-7	-1,7	-4,9	25,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,0	3,9	3,7	x	x	x	2,6	3,5	3,4
Männer	4,5	6,2	5,9	x	x	x	3,9	5,4	5,4
Frauen	1,5	1,4	1,4	x	x	x	1,3	1,4	1,2
15 bis unter 25 Jahre	2,6	3,0	2,5	x	x	x	2,2	2,8	2,5
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	4,2	5,4	5,3	x	x	x	3,8	4,6	4,7
55 bis unter 65 Jahre	5,1	6,2	5,9	x	x	x	4,2	4,9	5,0
Ausländer	4,0	4,3	4,3	x	x	x	3,4	4,1	4,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,4	4,3	4,1	x	x	x	2,9	3,8	3,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Schwandorf - Geschäftsstellenbezirk Bad Kötzing
 März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 8 auf 180 Personen verringert. Das waren 40 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,3%.

Dabei meldeten sich 30 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 16 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 41 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 10 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 103 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 13 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 113 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-11).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	317	316	318	1	0,3	-82	-20,6	-19,8	-19,7	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	180	188	192	-8	-4,3	-40	-18,2	-16,8	-13,5	
56,1% Männer	101	107	111	-6	-5,6	-21	-17,2	-15,7	-5,9	
43,9% Frauen	79	81	81	-2	-2,5	-19	-19,4	-18,2	-22,1	
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	16	17	16	-1	-5,9	-5	-23,8	-34,6	-44,8	
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	5	4	4	1	25,0	-3	-37,5	-69,2	-69,2	
31,7% 50 Jahre und älter	57	60	60	-3	-5,0	-15	-20,8	-17,8	-17,8	
26,7% dar. 55 Jahre und älter	48	51	50	-3	-5,9	-9	-15,8	-5,6	-10,7	
43,9% Langzeitarbeitslose	79	82	83	-3	-3,7	1	1,3	3,8	12,2	
10,6% Schwerbehinderte Menschen	19	20	20	-1	-5,0	-	-	5,3	-	
38,3% Ausländer	69	80	80	-11	-13,8	-35	-33,7	-31,0	-29,8	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	30	39	34	-9	-23,1	-16	-34,8	2,6	6,3	
dar. aus Erwerbstätigkeit	4	6	3	-2	-33,3	-3	-42,9	50,0	-40,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	7	15	18	-8	-53,3	-14	-66,7	15,4	63,6	
15 bis unter 25 Jahre	4	11	3	-7	-63,6	-6	-60,0	175,0	-50,0	
55 Jahre und älter	5	4	5	1	25,0	-3	-37,5	-33,3	-28,6	
seit Jahresbeginn	103	73	34	x	x	-13	-11,2	4,3	6,3	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	41	47	25	-6	-12,8	-10	-19,6	34,3	-34,2	
dar. in Erwerbstätigkeit	5	*	*	*	*	-7	-58,3	*	*	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	19	19	8	-	-	-4	-17,4	72,7	-63,6	
15 bis unter 25 Jahre	5	10	3	-5	-50,0	-9	-64,3	25,0	-50,0	
55 Jahre und älter	10	4	7	6	150,0	5	100,0	-42,9	16,7	
seit Jahresbeginn	113	72	25	x	x	-11	-8,9	-1,4	-34,2	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,1	1,1	1,2	x	x	x	1,3	1,4	1,3	
Männer	1,2	1,2	1,3	x	x	x	1,4	1,5	1,4	
Frauen	1,0	1,0	1,0	x	x	x	1,2	1,3	1,3	
15 bis unter 25 Jahre	0,9	1,0	0,9	x	x	x	1,2	1,5	1,7	
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
50 bis unter 65 Jahre	0,9	1,0	1,0	x	x	x	1,2	1,2	1,2	
55 bis unter 65 Jahre	1,2	1,2	1,2	x	x	x	1,3	1,3	1,3	
Ausländer	5,5	6,4	6,4	x	x	x	9,2	10,3	10,1	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,2	1,3	1,3	x	x	x	1,5	1,5	1,5	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Schwandorf - Geschäftsstellenbezirk Oberviechtach
März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 21 auf 330 Personen verringert. Das waren 12 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,3%. Dabei meldeten sich 55 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 6 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 73 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+1). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 208 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 23 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 153 Abmeldungen von Arbeitslosen (-23). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 6 Stellen auf 106 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 21 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im März 21 neue Arbeitsstellen, 1 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 43 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 7.

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	451	462	464	-11	-2,4	9	2,0	1,8	3,8	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	330	351	352	-21	-6,0	12	3,8	2,6	9,0	
59,1% Männer	195	202	205	-7	-3,5	10	5,4	-5,2	2,5	
40,9% Frauen	135	149	147	-14	-9,4	2	1,5	15,5	19,5	
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	31	32	36	-1	-3,1	2	6,9	3,2	28,6	
3,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	11	9	10	2	22,2	1	10,0	-25,0	-9,1	
45,8% 50 Jahre und älter	151	156	147	-5	-3,2	-	-	-3,1	-2,6	
34,5% dar. 55 Jahre und älter	114	119	113	-5	-4,2	-2	-1,7	-4,8	-5,0	
32,7% Langzeitarbeitslose	108	109	111	-1	-0,9	10	10,2	12,4	11,0	
9,4% Schwerbehinderte Menschen	31	23	24	8	34,8	1	3,3	-14,8	-22,6	
27,0% Ausländer	89	104	102	-15	-14,4	2	2,3	13,0	15,9	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	55	54	99	1	1,9	6	12,2	-34,1	-1,0	
dar. aus Erwerbstätigkeit	22	23	68	-1	-4,3	4	22,2	-54,0	-5,6	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	17	12	8	5	41,7	9	112,5	20,0	-38,5	
15 bis unter 25 Jahre	8	7	16	1	14,3	2	33,3	-30,0	77,8	
55 Jahre und älter	19	16	31	3	18,8	4	26,7	-27,3	6,9	
seit Jahresbeginn	208	153	99	x	x	-23	-10,0	-15,9	-1,0	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	73	53	27	20	37,7	1	1,4	-19,7	-28,9	
dar. in Erwerbstätigkeit	30	23	9	7	30,4	-4	-11,8	-4,2	-30,8	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	15	9	*	6	66,7	5	50,0	-18,2	*	
15 bis unter 25 Jahre	9	11	9	-2	-18,2	1	12,5	57,1	-10,0	
55 Jahre und älter	24	10	6	14	140,0	-1	-4,0	-44,4	-53,8	
seit Jahresbeginn	153	80	27	x	x	-23	-13,1	-23,1	-28,9	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	4,5	4,8	4,8	x	x	x	4,3	4,6	4,4	
Männer	5,0	5,2	5,2	x	x	x	4,6	5,3	5,0	
Frauen	3,9	4,3	4,3	x	x	x	3,9	3,8	3,6	
15 bis unter 25 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
50 bis unter 65 Jahre	5,3	5,6	5,3	x	x	x	5,5	5,9	5,5	
55 bis unter 65 Jahre	6,0	6,4	6,1	x	x	x	6,4	7,0	6,6	
Ausländer	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,0	5,3	5,3	x	x	x	4,8	5,1	4,8	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	21	13	9	8	61,5	-1	-4,5	-43,5	80,0	
Zugang seit Jahresbeginn	43	22	9	x	x	-7	-14,0	-21,4	80,0	
Bestand	106	100	101	6	6,0	21	24,7	20,5	26,3	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Schwandorf - Geschäftsstellenbezirk Oberviechtach
 März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 12 auf 178 Personen verringert. Das waren 8 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,3%.

Dabei meldeten sich 39 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 2 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 49 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-6). Seit Beginn des Jahres gab es 160 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 18 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 99 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-25).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	250	254	257	-4	-1,6	11	4,6	-1,6	4,9	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	178	190	190	-12	-6,3	8	4,7	-1,0	12,4	
65,2% Männer	116	123	124	-7	-5,7	6	5,5	-6,8	5,1	
34,8% Frauen	62	67	66	-5	-7,5	2	3,3	11,7	29,4	
7,9% 15 bis unter 25 Jahre	14	16	18	-2	-12,5	-2	-12,5	-	80,0	
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	4	4	5	-	-	-3	-42,9	-50,0	-16,7	
53,9% 50 Jahre und älter	96	99	93	-3	-3,0	-	-	-8,3	-4,1	
43,8% dar. 55 Jahre und älter	78	79	75	-1	-1,3	-	-	-10,2	-7,4	
14,0% Langzeitarbeitslose	25	21	20	4	19,0	4	19,0	-4,5	-9,1	
12,9% Schwerbehinderte Menschen	23	17	18	6	35,3	-	-	-19,0	-25,0	
11,8% Ausländer	21	26	28	-5	-19,2	2	10,5	30,0	47,4	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	39	36	85	3	8,3	2	5,4	-42,9	9,0	
dar. aus Erwerbstätigkeit	21	23	67	-2	-8,7	4	23,5	-51,1	-1,5	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	12	4	6	8	200,0	6	100,0	-50,0	-25,0	
15 bis unter 25 Jahre	6	5	13	1	20,0	-	-	-44,4	116,7	
55 Jahre und älter	13	12	25	1	8,3	1	8,3	-33,3	8,7	
seit Jahresbeginn	160	121	85	x	x	-18	-10,1	-14,2	9,0	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	49	33	17	16	48,5	-6	-10,9	-25,0	-32,0	
dar. in Erwerbstätigkeit	28	21	8	7	33,3	-3	-9,7	-	-27,3	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	9	4	*	5	125,0	1	12,5	-20,0	*	
15 bis unter 25 Jahre	8	6	6	2	33,3	2	33,3	100,0	-25,0	
55 Jahre und älter	15	7	3	8	114,3	-5	-25,0	-53,3	-57,1	
seit Jahresbeginn	99	50	17	x	x	-25	-20,2	-27,5	-32,0	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,6	2,6	x	x	x	2,3	2,6	2,3	
Männer	3,0	3,1	3,2	x	x	x	2,8	3,3	3,0	
Frauen	1,8	2,0	1,9	x	x	x	1,8	1,8	1,5	
15 bis unter 25 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
50 bis unter 65 Jahre	3,4	3,5	3,4	x	x	x	3,5	4,0	3,6	
55 bis unter 65 Jahre	4,2	4,3	4,1	x	x	x	4,4	4,9	4,5	
Ausländer	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,9	2,9	x	x	x	2,5	2,9	2,5	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Schwandorf - Geschäftsstellenbezirk Oberviechtach
März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 9 auf 152 Personen verringert. Das waren 4 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,0%.

Dabei meldeten sich 16 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 4 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 24 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 7 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 48 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 5 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 54 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+2).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	201	208	207	-7	-3,4	-2	-1,0	6,1	2,5	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	152	161	162	-9	-5,6	4	2,7	7,3	5,2	
52,0% Männer	79	79	81	-	-	4	5,3	-2,5	-1,2	
48,0% Frauen	73	82	81	-9	-11,0	-	-	18,8	12,5	
11,2% 15 bis unter 25 Jahre	17	16	18	1	6,3	4	30,8	6,7	-	
4,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	7	5	5	2	40,0	4	133,3	25,0	-	
36,2% 50 Jahre und älter	55	57	54	-2	-3,5	-	-	7,5	-	
23,7% dar. 55 Jahre und älter	36	40	38	-4	-10,0	-2	-5,3	8,1	-	
54,6% Langzeitarbeitslose	83	88	91	-5	-5,7	6	7,8	17,3	16,7	
5,3% Schwerbehinderte Menschen	8	6	6	2	33,3	1	14,3	-	-14,3	
44,7% Ausländer	68	78	74	-10	-12,8	-	-	8,3	7,2	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	16	18	14	-2	-11,1	4	33,3	-5,3	-36,4	
dar. aus Erwerbstätigkeit	*	-	*	*	*	*	*	-100,0	*	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	5	8	*	-3	-37,5	*	*	*	*	
15 bis unter 25 Jahre	*	*	3	*	*	*	*	*	-	
55 Jahre und älter	6	4	6	2	50,0	3	100,0	-	-	
seit Jahresbeginn	48	32	14	x	x	-5	-9,4	-22,0	-36,4	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	24	20	10	4	20,0	7	41,2	-9,1	-23,1	
dar. in Erwerbstätigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*	*	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	6	5	-	1	20,0	*	*	-16,7	-100,0	
15 bis unter 25 Jahre	*	5	3	*	*	*	*	25,0	*	
55 Jahre und älter	9	3	3	6	200,0	4	80,0	-	-50,0	
seit Jahresbeginn	54	30	10	x	x	2	3,8	-14,3	-23,1	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,2	2,2	x	x	x	2,0	2,0	2,1	
Männer	2,0	2,0	2,1	x	x	x	1,9	2,0	2,1	
Frauen	2,1	2,4	2,4	x	x	x	2,2	2,0	2,1	
15 bis unter 25 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
50 bis unter 65 Jahre	1,9	2,0	1,9	x	x	x	2,0	1,9	2,0	
55 bis unter 65 Jahre	1,8	2,1	2,0	x	x	x	2,1	2,0	2,1	
Ausländer	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,4	2,4	x	x	x	2,2	2,2	2,3	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Schwandorf - Geschäftsstellenbezirk Sulzbach-Rosenberg
 März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 66 auf 1.149 Personen verringert. Das waren 101 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,0%. Dabei meldeten sich 243 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 10 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 308 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+30). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 817 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 18 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 787 Abmeldungen von Arbeitslosen (+95).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 4 Stellen auf 432 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 13 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im März 59 neue Arbeitsstellen, 13 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 181 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 18.

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.707	1.780	1.799	-73	-4,1	114	7,2	7,6	11,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.149	1.215	1.248	-66	-5,4	101	9,6	10,6	13,9
59,8% Männer	687	745	753	-58	-7,8	79	13,0	11,5	15,5
40,2% Frauen	462	470	495	-8	-1,7	22	5,0	9,0	11,5
13,9% 15 bis unter 25 Jahre	160	164	154	-4	-2,4	40	33,3	28,1	48,1
4,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	55	48	45	7	14,6	22	66,7	29,7	73,1
40,0% 50 Jahre und älter	460	493	501	-33	-6,7	67	17,0	18,8	19,3
31,1% dar. 55 Jahre und älter	357	381	387	-24	-6,3	57	19,0	17,6	15,5
22,4% Langzeitarbeitslose	257	258	275	-1	-0,4	15	6,2	12,2	22,2
7,8% Schwerbehinderte Menschen	90	92	106	-2	-2,2	-6	-6,3	-	16,5
31,8% Ausländer	365	383	405	-18	-4,7	-24	-6,2	-3,5	-1,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	243	236	338	7	3,0	10	4,3	-9,2	10,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	87	96	208	-9	-9,4	-7	-7,4	1,1	20,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	63	51	34	12	23,5	7	12,5	-	-30,6
15 bis unter 25 Jahre	41	54	50	-13	-24,1	1	2,5	-5,3	47,1
55 Jahre und älter	57	56	100	1	1,8	13	29,5	14,3	16,3
seit Jahresbeginn	817	574	338	x	x	18	2,3	1,4	10,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	308	263	216	45	17,1	30	10,8	5,6	30,9
dar. in Erwerbstätigkeit	148	95	76	53	55,8	31	26,5	41,8	61,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	48	50	29	-2	-4,0	2	4,3	-16,7	16,0
15 bis unter 25 Jahre	43	38	38	5	13,2	-2	-4,4	22,6	58,3
55 Jahre und älter	82	66	61	16	24,2	15	22,4	4,8	56,4
seit Jahresbeginn	787	479	216	x	x	95	13,7	15,7	30,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,4	4,6	4,8	x	x	x	4,0	4,2	4,2
Männer	4,9	5,3	5,4	x	x	x	4,3	4,8	4,7
Frauen	3,8	3,9	4,1	x	x	x	3,6	3,5	3,6
15 bis unter 25 Jahre	5,9	6,0	5,7	x	x	x	4,3	4,5	3,7
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	4,8	5,1	5,2	x	x	x	4,0	4,2	4,2
55 bis unter 65 Jahre	5,3	5,7	5,8	x	x	x	4,5	4,8	5,0
Ausländer	15,9	16,6	17,6	x	x	x	18,0	18,4	18,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,8	5,1	5,3	x	x	x	4,4	4,6	4,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	59	78	44	-19	-24,4	13	28,3	-3,7	22,2
Zugang seit Jahresbeginn	181	122	44	x	x	18	11,0	4,3	22,2
Bestand	432	428	405	4	0,9	13	3,1	-4,9	-16,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Schwandorf - Geschäftsstellenbezirk Sulzbach-Rosenberg
 März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 62 auf 647 Personen verringert. Das waren 123 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,0%.

Dabei meldeten sich 152 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 13 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 206 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+36). Seit Beginn des Jahres gab es 559 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 54 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 505 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+93).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	932	999	996	-67	-6,7	139	17,5	20,5	23,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	647	709	709	-62	-8,7	123	23,5	26,4	27,1
62,3% Männer	403	462	458	-59	-12,8	81	25,2	25,2	27,6
37,7% Frauen	244	247	251	-3	-1,2	42	20,8	28,6	26,1
14,7% 15 bis unter 25 Jahre	95	99	88	-4	-4,0	21	28,4	28,6	41,9
4,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	27	23	23	4	17,4	11	68,8	9,5	91,7
49,3% 50 Jahre und älter	319	344	347	-25	-7,3	72	29,1	28,8	27,6
41,0% dar. 55 Jahre und älter	265	286	288	-21	-7,3	61	29,9	30,6	28,0
9,3% Langzeitarbeitslose	60	65	72	-5	-7,7	-7	-10,4	6,6	16,1
9,9% Schwerbehinderte Menschen	64	62	70	2	3,2	-14	-17,9	-17,3	-4,1
15,0% Ausländer	97	111	112	-14	-12,6	4	4,3	23,3	21,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	152	156	251	-4	-2,6	13	9,4	1,3	18,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	73	79	194	-6	-7,6	-12	-14,1	2,6	19,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	39	40	16	-1	-2,5	20	105,3	21,2	-15,8
15 bis unter 25 Jahre	30	36	40	-6	-16,7	3	11,1	-	66,7
55 Jahre und älter	39	41	82	-2	-4,9	3	8,3	24,2	24,2
seit Jahresbeginn	559	407	251	x	x	54	10,7	11,2	18,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	206	154	145	52	33,8	36	21,2	8,5	45,0
dar. in Erwerbstätigkeit	121	78	63	43	55,1	25	26,0	41,8	70,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	32	30	19	2	6,7	17	113,3	11,1	58,3
15 bis unter 25 Jahre	33	24	27	9	37,5	6	22,2	26,3	58,8
55 Jahre und älter	61	43	47	18	41,9	10	19,6	13,2	67,9
seit Jahresbeginn	505	299	145	x	x	93	22,6	23,6	45,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,7	2,7	x	x	x	2,0	2,1	2,1
Männer	2,9	3,3	3,3	x	x	x	2,3	2,6	2,6
Frauen	2,0	2,0	2,1	x	x	x	1,7	1,6	1,6
15 bis unter 25 Jahre	3,5	3,6	3,2	x	x	x	2,6	2,7	2,2
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,6	3,6	x	x	x	2,5	2,7	2,7
55 bis unter 65 Jahre	4,0	4,3	4,3	x	x	x	3,0	3,2	3,3
Ausländer	4,2	4,8	4,9	x	x	x	4,3	4,2	4,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	3,0	3,0	x	x	x	2,2	2,4	2,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Schwandorf - Geschäftsstellenbezirk Sulzbach-Rosenberg
 März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 4 auf 502 Personen verringert. Das waren 22 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,0%.

Dabei meldeten sich 91 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 3 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 102 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 6 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 258 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 36 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 282 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+2).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	775	781	803	-6	-0,8	-25	-3,1	-5,3	-1,5	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	502	506	539	-4	-0,8	-22	-4,2	-5,9	0,2	
56,6% Männer	284	283	295	1	0,4	-2	-0,7	-5,4	0,7	
43,4% Frauen	218	223	244	-5	-2,2	-20	-8,4	-6,7	-0,4	
12,9% 15 bis unter 25 Jahre	65	65	66	-	-	19	41,3	27,5	57,1	
5,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	28	25	22	3	12,0	11	64,7	56,3	57,1	
28,1% 50 Jahre und älter	141	149	154	-8	-5,4	-5	-3,4	0,7	4,1	
18,3% dar. 55 Jahre und älter	92	95	99	-3	-3,2	-4	-4,2	-9,5	-10,0	
39,2% Langzeitarbeitslose	197	193	203	4	2,1	22	12,6	14,2	24,5	
5,2% Schwerbehinderte Menschen	26	30	36	-4	-13,3	8	44,4	76,5	100,0	
53,4% Ausländer	268	272	293	-4	-1,5	-28	-9,5	-11,4	-7,6	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	91	80	87	11	13,8	-3	-3,2	-24,5	-7,4	
dar. aus Erwerbstätigkeit	14	17	14	-3	-17,6	5	55,6	-5,6	55,6	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	24	11	18	13	118,2	-13	-35,1	-38,9	-40,0	
15 bis unter 25 Jahre	11	18	10	-7	-38,9	-2	-15,4	-14,3	-	
55 Jahre und älter	18	15	18	3	20,0	10	125,0	-6,3	-10,0	
seit Jahresbeginn	258	167	87	x	x	-36	-12,2	-16,5	-7,4	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	102	109	71	-7	-6,4	-6	-5,6	1,9	9,2	
dar. in Erwerbstätigkeit	27	17	13	10	58,8	6	28,6	41,7	30,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	16	20	10	-4	-20,0	-15	-48,4	-39,4	-23,1	
15 bis unter 25 Jahre	10	14	11	-4	-28,6	-8	-44,4	16,7	57,1	
55 Jahre und älter	21	23	14	-2	-8,7	5	31,3	-8,0	27,3	
seit Jahresbeginn	282	180	71	x	x	2	0,7	4,7	9,2	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,9	2,1	x	x	x	2,0	2,1	2,1	
Männer	2,0	2,0	2,1	x	x	x	2,0	2,1	2,1	
Frauen	1,8	1,8	2,0	x	x	x	1,9	2,0	2,0	
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,4	2,4	x	x	x	1,6	1,8	1,5	
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
50 bis unter 65 Jahre	1,4	1,5	1,6	x	x	x	1,5	1,5	1,5	
55 bis unter 65 Jahre	1,3	1,4	1,5	x	x	x	1,4	1,6	1,7	
Ausländer	11,6	11,8	12,7	x	x	x	13,7	14,2	14,7	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,3	x	x	x	2,2	2,3	2,3	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.